

„ES WAR EINMAL MITTEN IM WINTER, UND DIE SCHNEEFLOCKEN FIELEN WIE FEDERN VOM HIMMEL HERAB. ...“
- BRÜDER GRIMM



PERSPEKTIVE AUS DER FREIEN MITTE

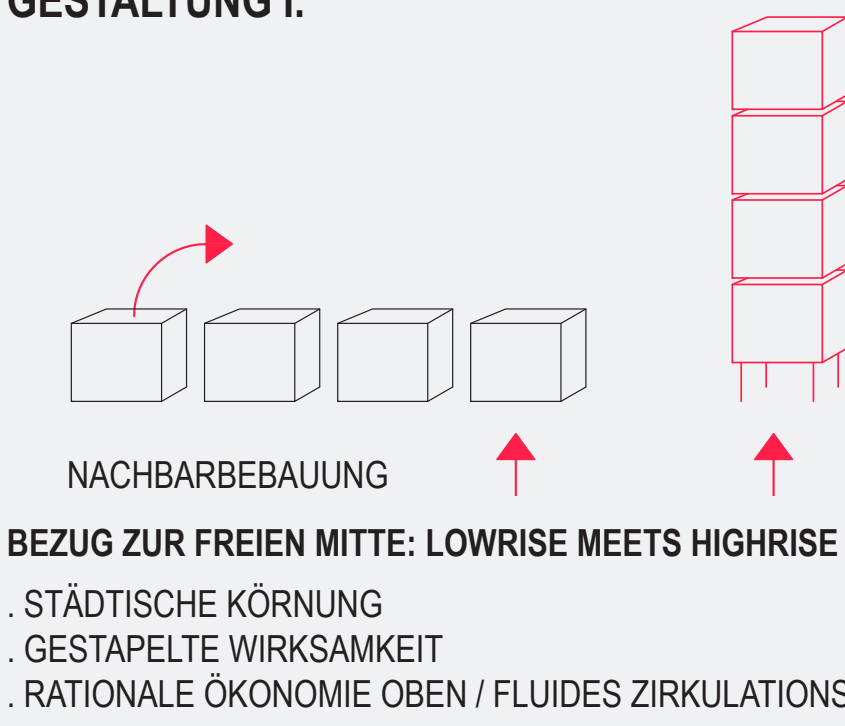
I. WIEN NORDBAHNHOF – LOW RISE MEETS HIGHRISE.
EIN TURM GEDACHT ALS GESTAPELTER KONTEXT. DIESER STAPEL WIRKT DIFFERENZIEREND UND BILDET DIE GRUNDLAGE FÜR DIE INTENDIERTE MASSSTABS-WIRKSAME EINFÜGUNG HÖHER LIEGENDER GESCHOSSE IN DIE FREIE MITTE. DIE STÄDTISCHE KÖRNUNG DER NACHBARBEBAUUNG WIRD DABEI ZUM TURM-BAUSTEIN.

II. LEARNING FROM BARCELONA.
DIE PRÄMISSE SÄMTLICHE WOHNUNGEN WESTSEITIGE RESP. OSTSEITIGE AUSRICHTUNGEN ZU ERMÖGLICHEN FÜHRT NACH BARCELONA. EIN STRINGENT-AUSGERICHTETER RASTER WIRD DORT IN SEINER STÄDTISCHEN AUSRICHTUNG UM 45° VERDREHT. DIE FASSADENFLUCHTEN BILDEN STETS EINE DIAGONALE – ES GIBT KEINE NORDFASSEN. DES WEITEREN WERDEN DIE GEBÄUDEBLÖCKE IM STRASSENKREUZUNGSBEREICH ABGEFAST. ES ENTSTEHT EIN PLATZRAUM – DIESE LOGIK FINDET SICH IN DER AUSFORMULIERUNG DES ENTREE-BEREICHES VOR DEM WINDGESCHÜTZTEN TURMZUGANG WIEDER. DIESEN STÄDTETBAULICHEN ANSATZ DER PLATZRAUM-BILDUNG AUCH AM ANGRENZENDE ECKBEREICH DES BAUFELDES 7 ANZUWENDEN, WÄRE EINE KONZEPTIONELL-WEITERFÜHRENDE EMPFEHLUNG.

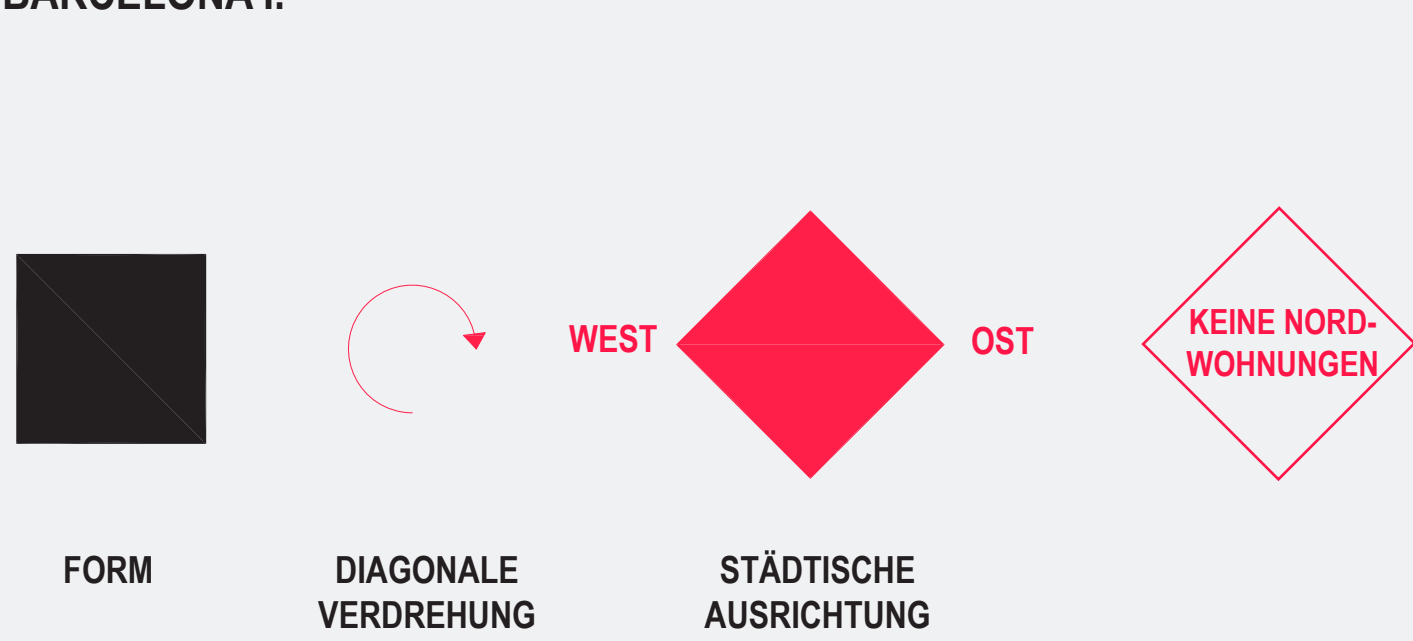


LAGEPLAN M 1:500

GESTALTUNG I.

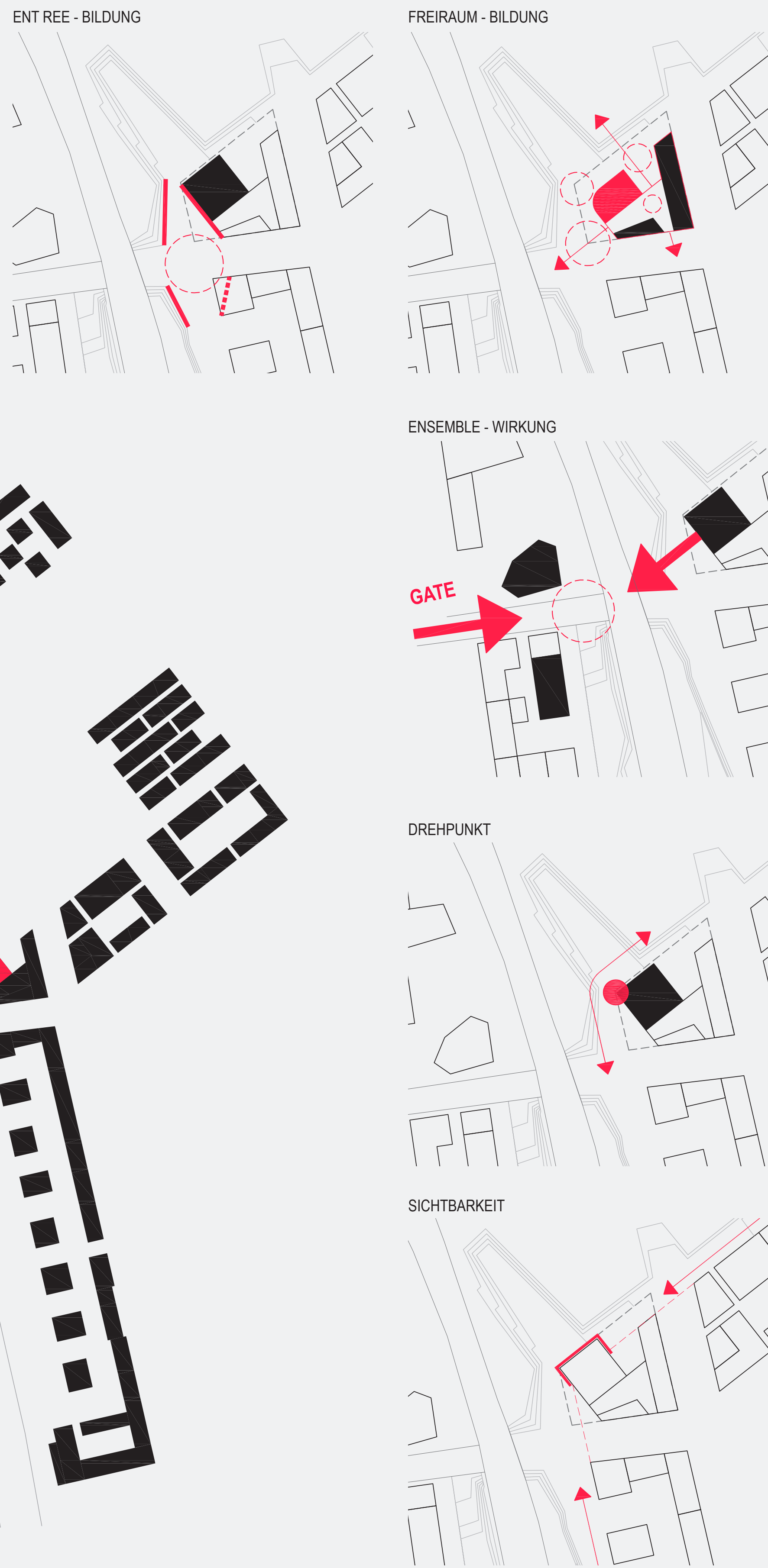


BARCELONA I.



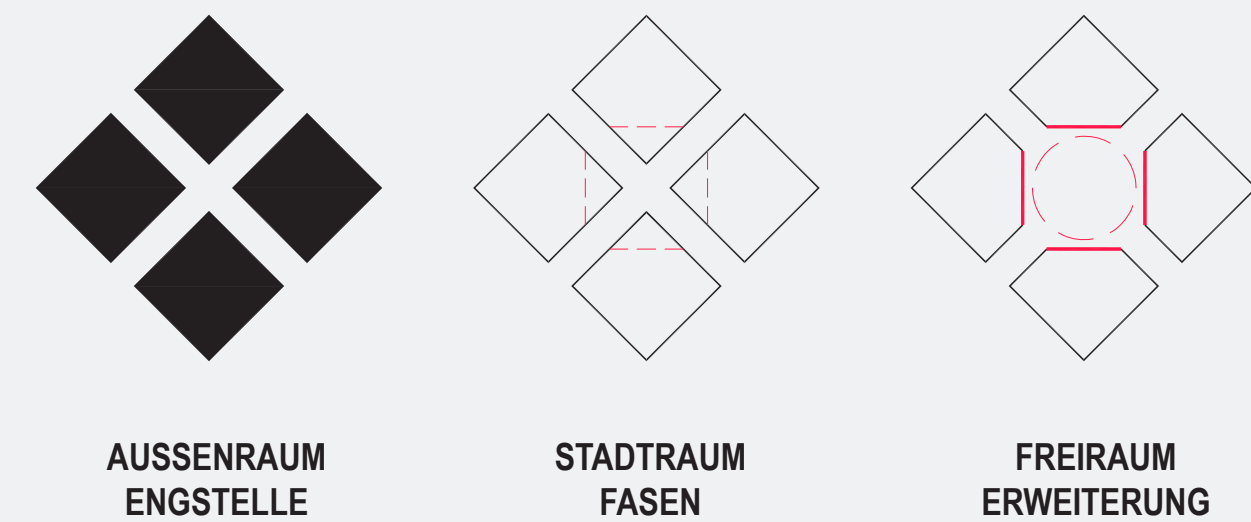
REALTEILUNG

DAS PROJEKT WURDE ALLE GESCHOSSE SO KONZIPIERT, DASS EINE REALTEILUNG ZWISCHEN DEM TURM UND DEM LOFT FLÜGEL MÖGLICH IST. DIE KONSEQUENZ DES 2-H SCHATTENS IST LT. PLÄNEN ZU BERÜCKSICHTIGEN.

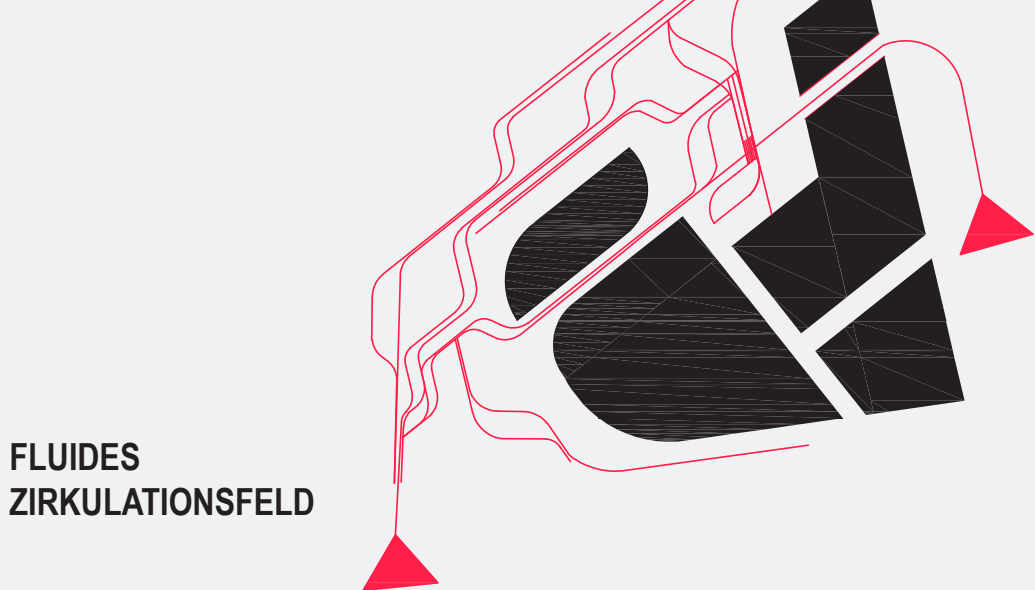


STRUKTUR
LEITBILD
NORDBAHNHOF

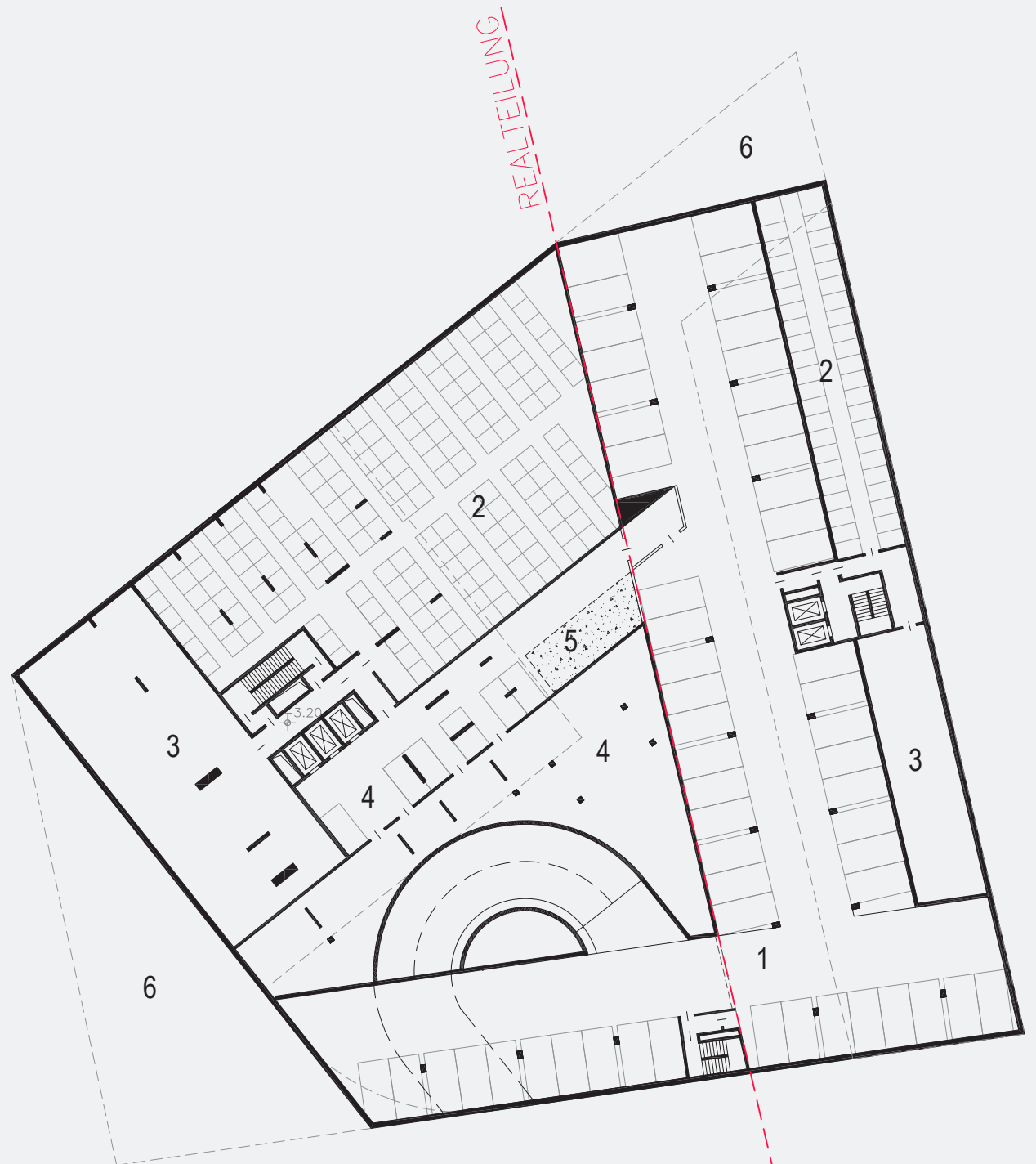
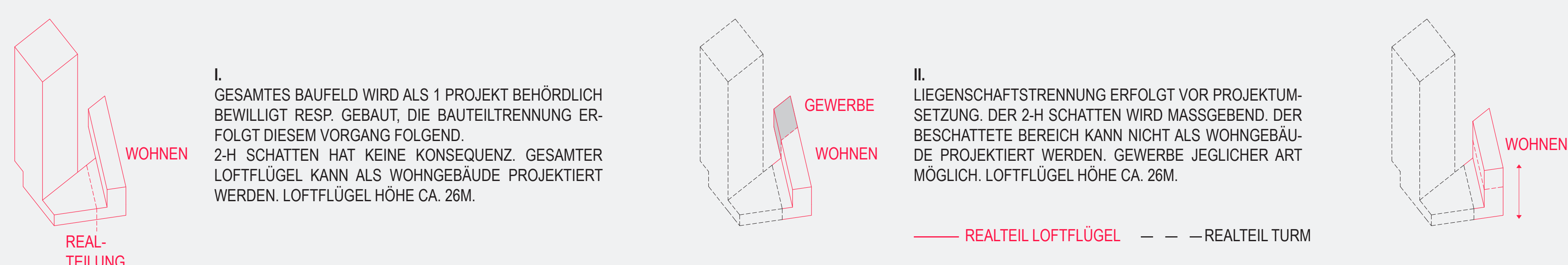
BARCELONA II.



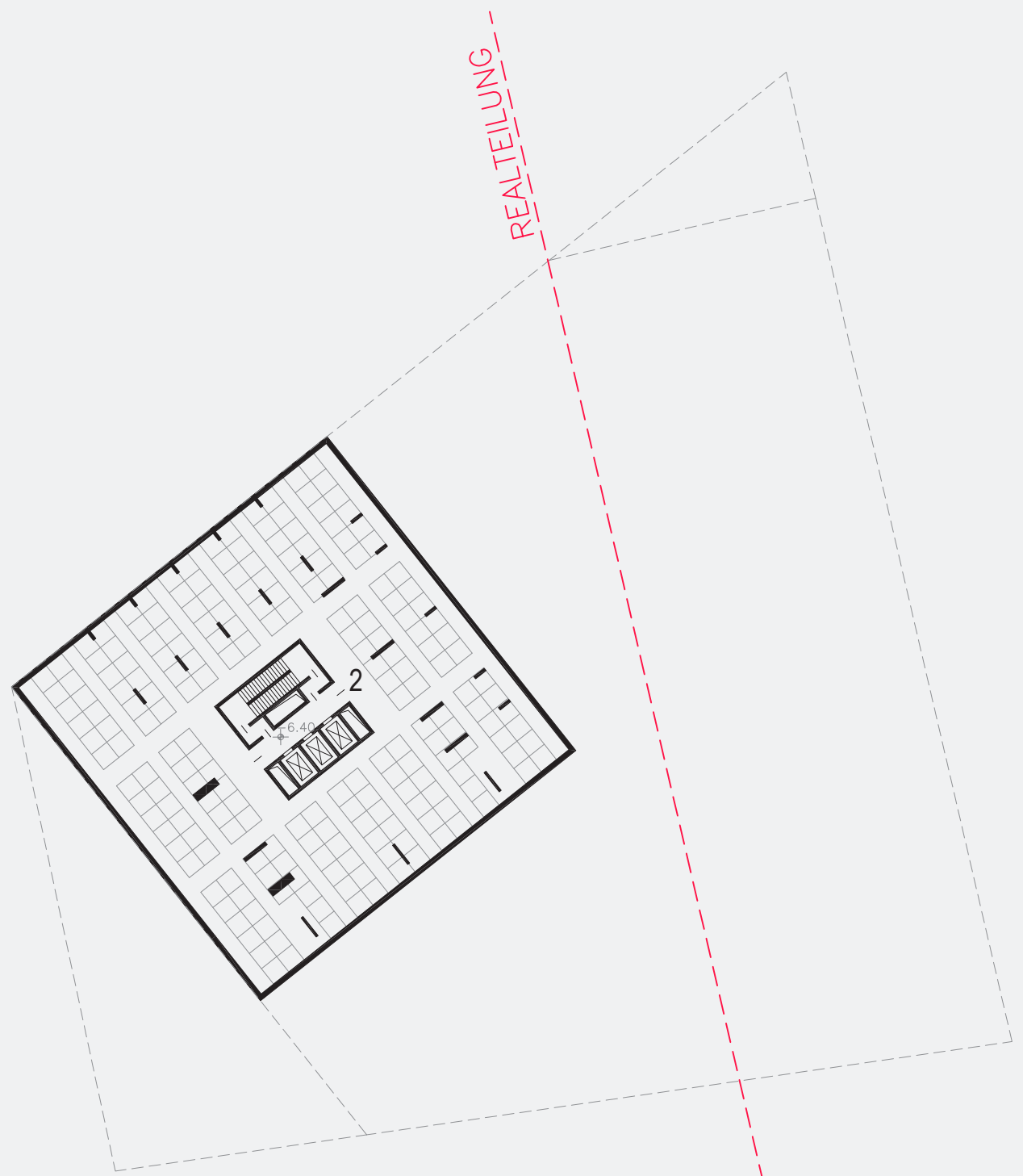
SOCKEL



BAUTEILTRENNUNG

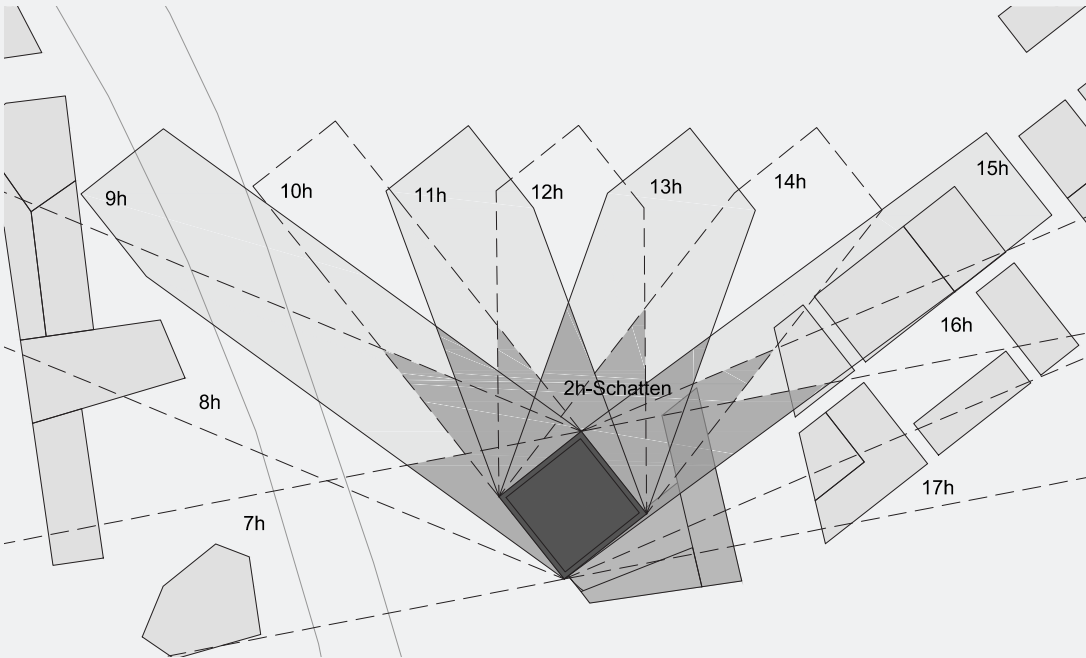


1. UTERGESCHOSS M 1:500



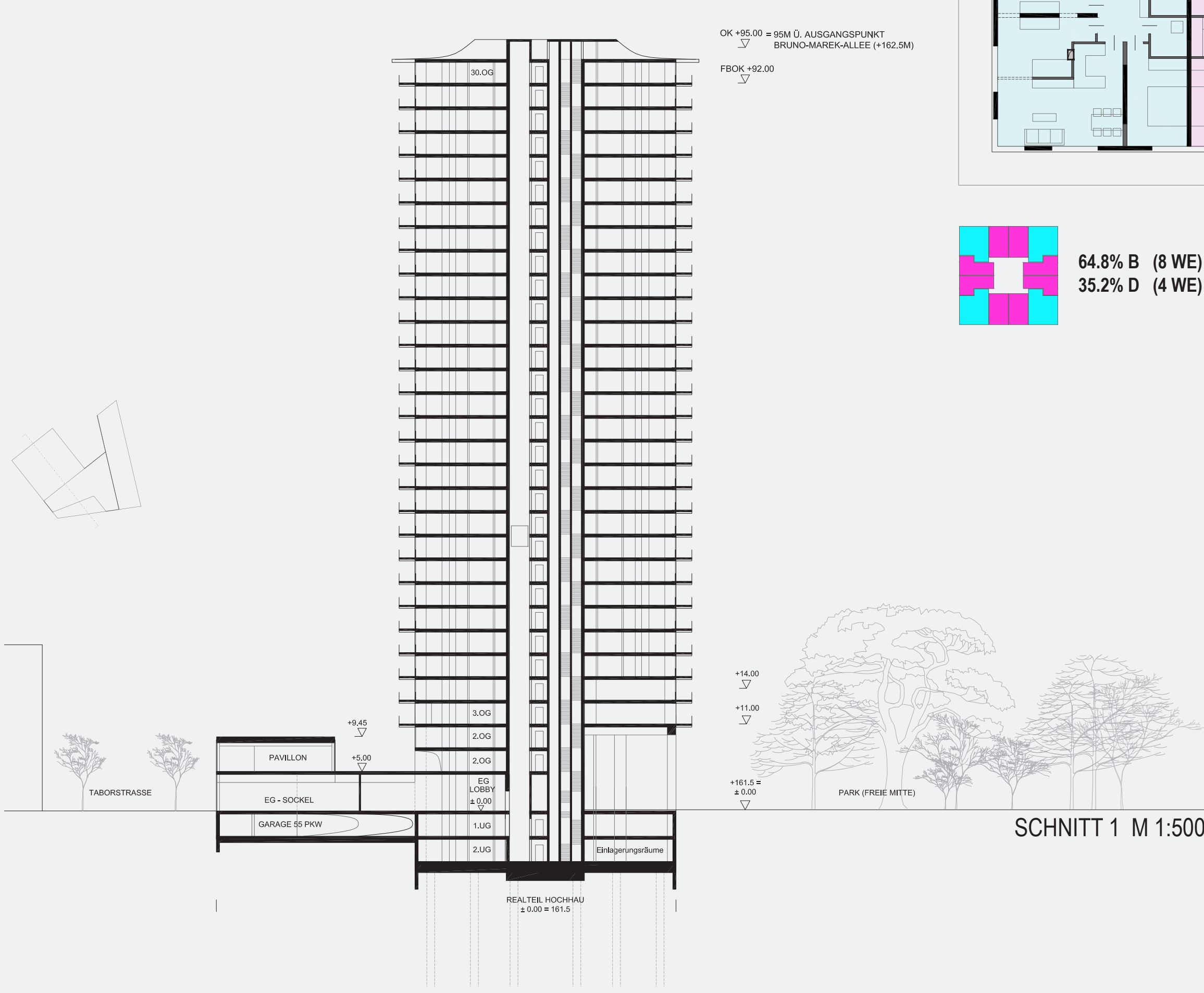
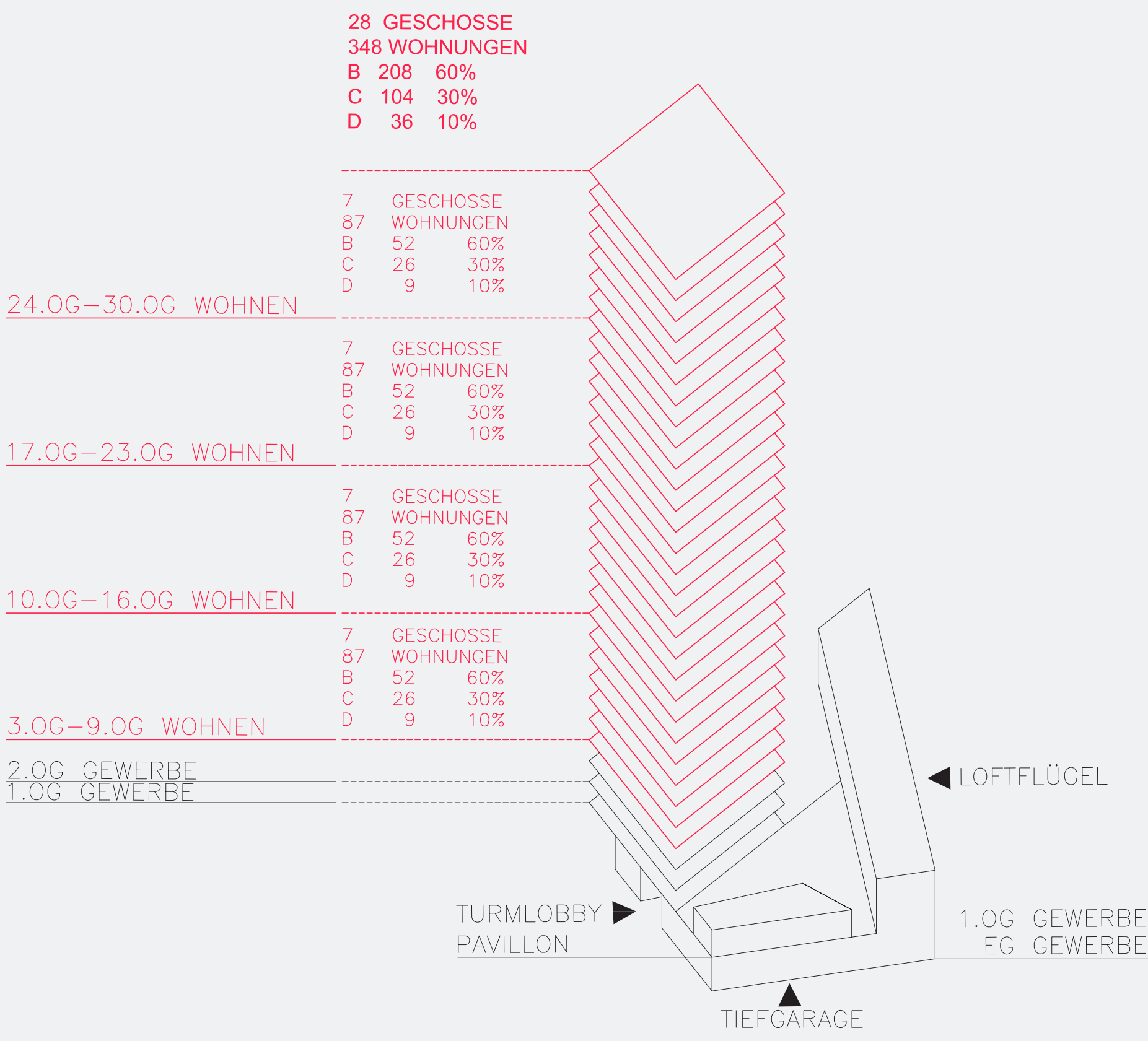
2. UTERGESCHOSS M 1:500

- 1 GARAGE
- 2 EINLAGERUNGSRAUM
- 3 TECHNIK
- 4 FAHRRADABSTELLRAUM
- 5 ATRIUM
- 6 VERSICKERUNGSFLÄCHE



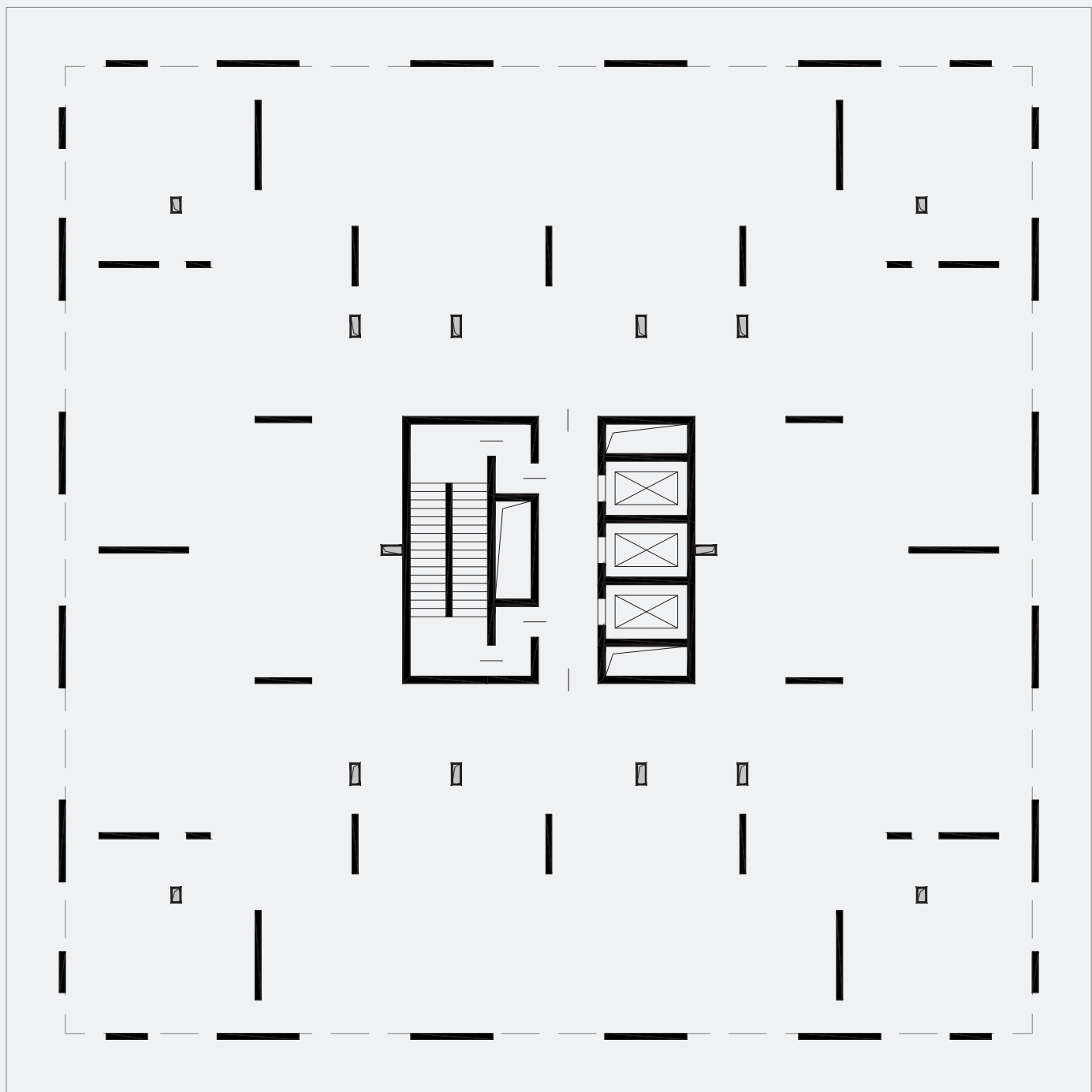


1. & 2. OBERGESCHOSS M 1:200



SCHNITT 1 M 1:500

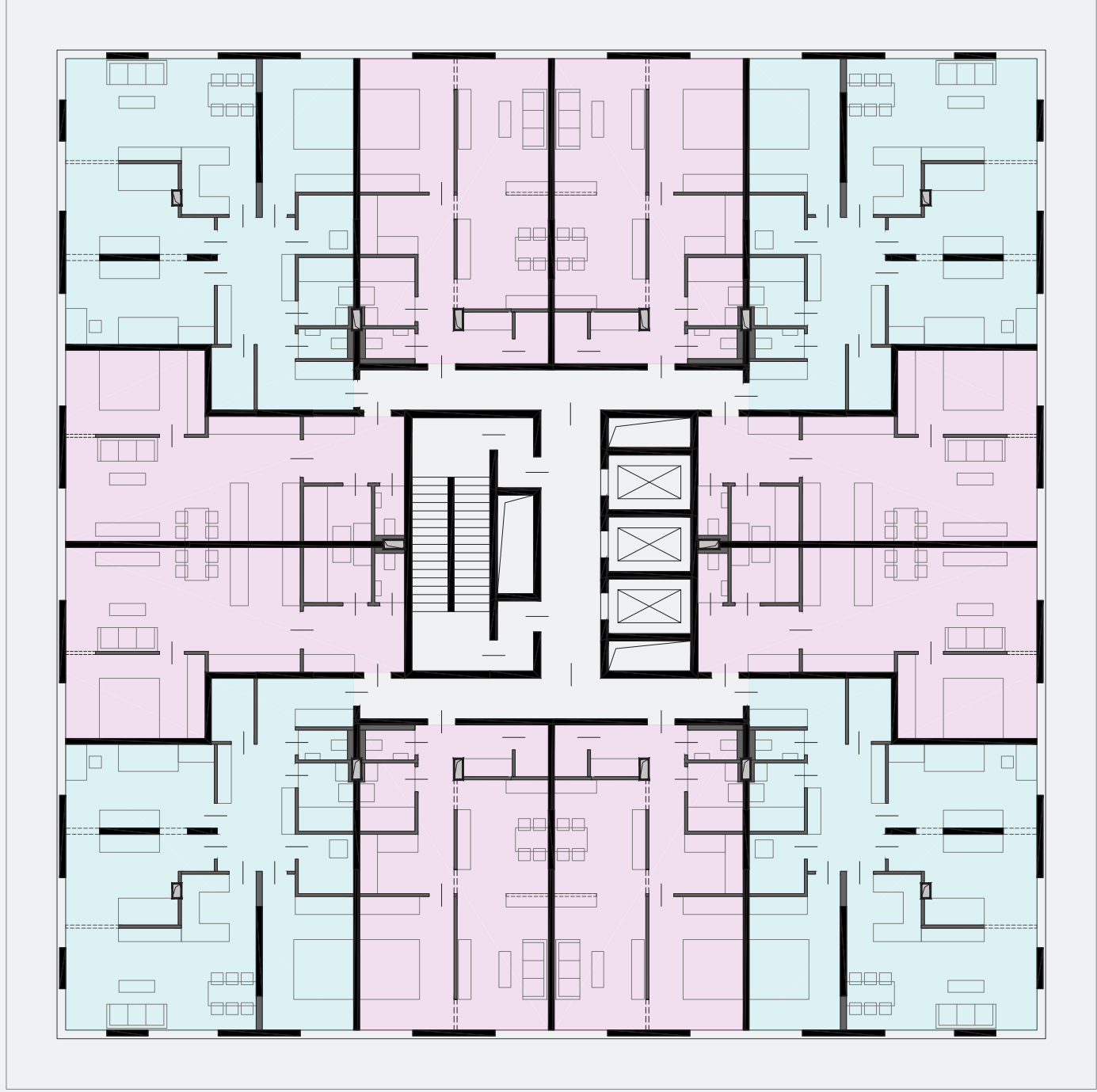
STATISCHE STRUKTUR



STRUKTUR, ÖKONOMIE UND FLEXIBILITÄT

DAS ENTWURFSZIEL IST EINFACH ERKLÄRT: DAS IM TURMGUNDRISS EINGESCHRIEBENE, EXAKTE QUADRAT SO ZU LÖSEN, DASS ERSTENS EINE ÖKONOMISCH WIRKSAME STRUKTUR (DURCHLAUFENDES, LASTABTRAGENDES TRAGWERK & DURCHLAUFENDE SCHACHTFÜHRUNGEN) ANWENDBAR IST, DASS ZWEITENS DIE AUSNUTZBARKEIT (WNF/BGF = 0.8) ZU EINEM MAXIMUM GEBRACHT WIRD UND DASS DRITTENS DER GRUNDRISS EINE MAXIMALE FLEXIBILITÄT FÜR DEN WOHNUNGSMIX BIETET UND NACHTRÄGLICH JEDERZEIT UMBAUBAR BLEIBT.

III.



STRUKTUR, ÖKONOMIE UND FLEXIBILITÄT

EF: 1089m² | BGF (MA21): 1038.90m²
ERSCHLIESSUNGSFLÄCHE: 94.05m²
5.0G | 12.0G | 19.0G | 26.0G
+17.00m +38.00m +59.00m +80.00m

TYPLOGIE

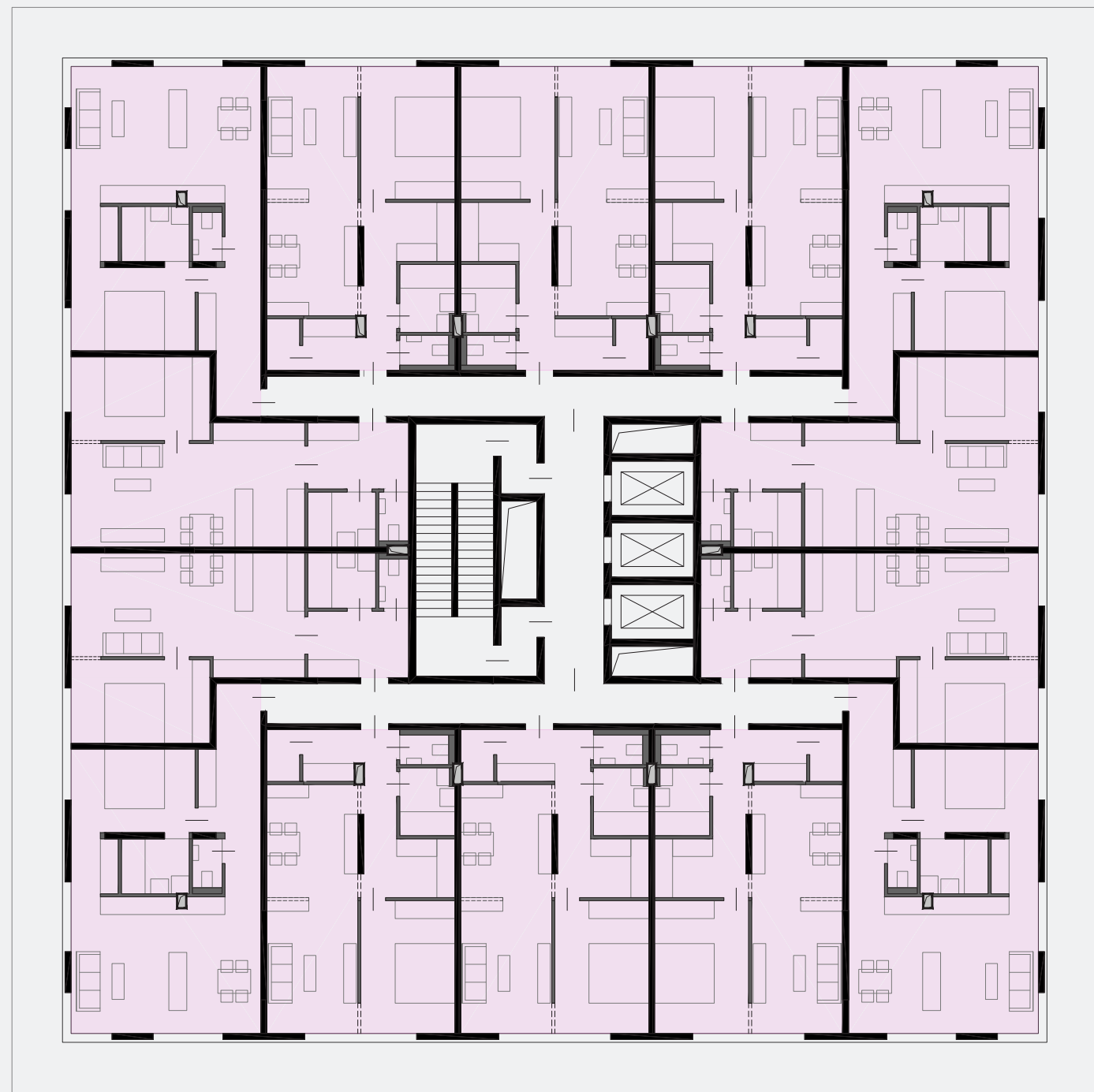


DREHPUNKT

FORMALE OPTIMIERUNG

- . KOMPAKTER GRUNDRISS
- . OPTIMIERTES VERHÄLTNIS FLÄCHE / FASSADE
- . ÖKONOMISCHE BAUFÜHRUNG

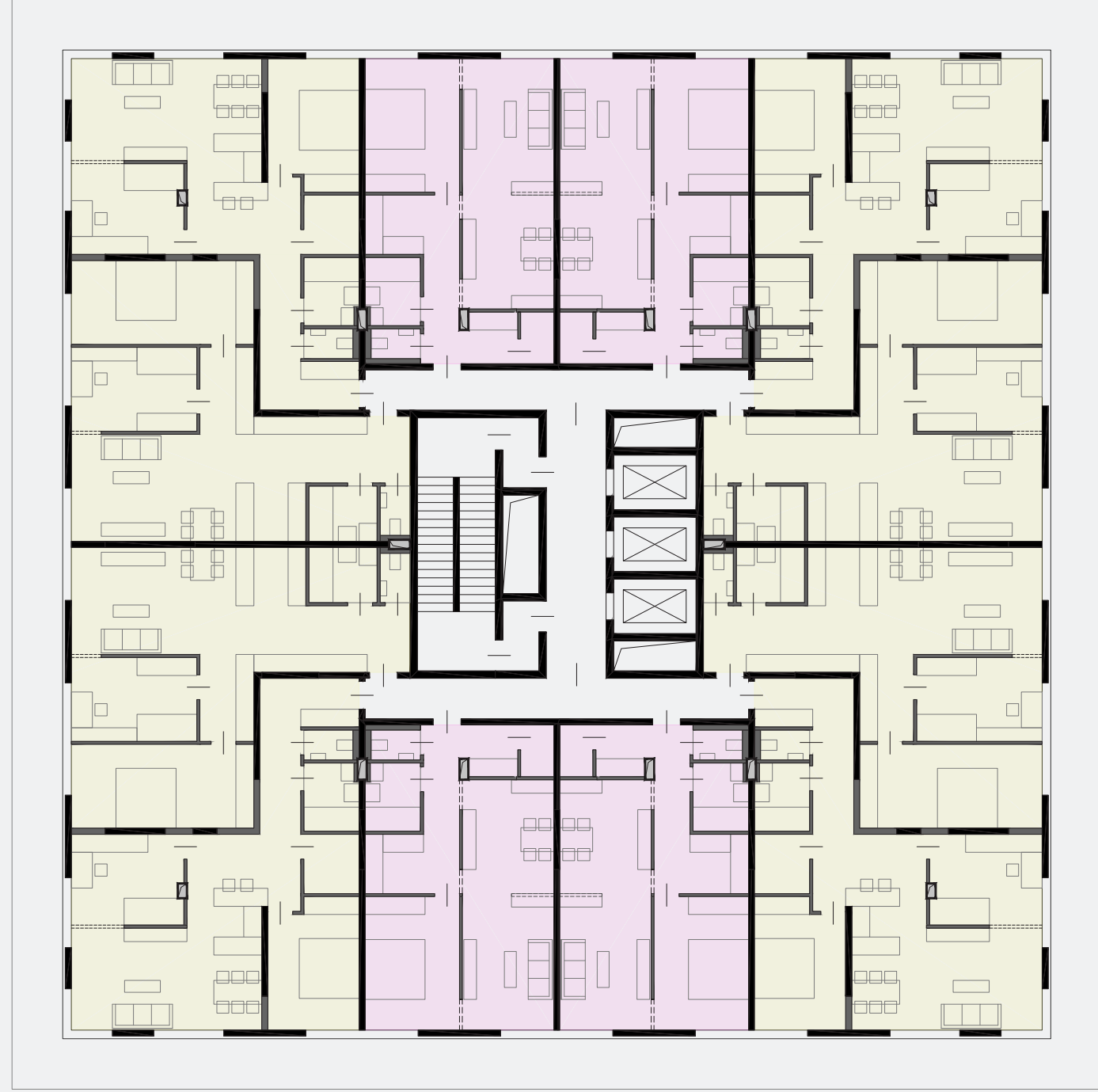
I.



STRUKTUR, ÖKONOMIE UND FLEXIBILITÄT

EF: 1089m² | BGF (MA21): 1038.90m²
ERSCHLIESSUNGSFLÄCHE: 111.15m²
3.0G | 10.0G | 17.0G | 24.0G
+11.00m +32.00m +53.00m +74.00m

IV.



STRUKTUR, ÖKONOMIE UND FLEXIBILITÄT

EF: 1089m² | BGF (MA21): 1038.90m²
ERSCHLIESSUNGSFLÄCHE: 94.05m²
6.0G | 13.0G | 20.0G | 27.0G
+20.00m +41.00m +62.00m +83.00m

STRUKTUR

ERSCHLIESSUNG

QUADRANTEN

GESTALTUNG

- . KOMPAKTER KERN
- . VERTIKAL DURCHLAUFENDES SCHEIBENSYSTEM
- . FLEXIBLE NUTZUNGSMÖGLICHKEITEN
- . MAX. REDUZIERTER ERSCHLIESSUNGSFLÄCHEN
- . DADURCH WERT 0.8 WNF / BGF MÖGLICH
- . FLEXIBLER WOHNUNGSMIX UMSETZBAR

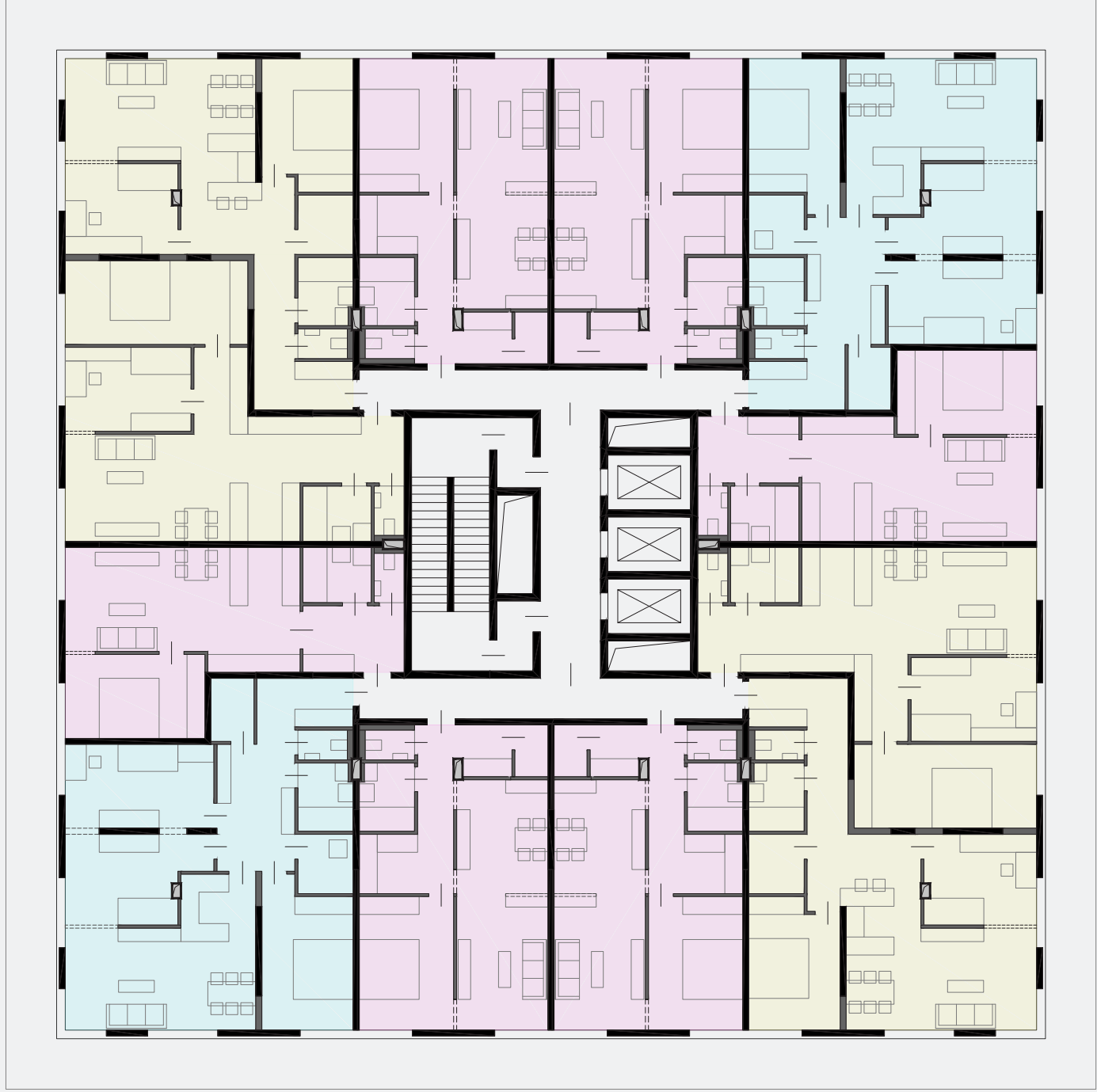
- . MAX. VIELFALT DER WOHNUNGSTYPEN
- . Z.B. 100% B-WOHNUNGEN MÖGLICH
- . WOHNÄUßERE IN DER ECKE

- . UMLAUFENDER BALKONRING (=FALLWINDSCHUTZ)
- . INNEN RATIONALITÄT = ÖKONOMIE
- . AUßEN NACHHALTIGE GESTALTUNG = WIRKSAMKEIT

STRUKTUR, ÖKONOMIE UND FLEXIBILITÄT

EF: 1089m² | BGF (MA21): 1038.90m²
ERSCHLIESSUNGSFLÄCHE: 94.05m²
7.0G | 14.0G | 21.0G | 28.0G
+23.00m +44.00m +65.00m +86.00m

V.



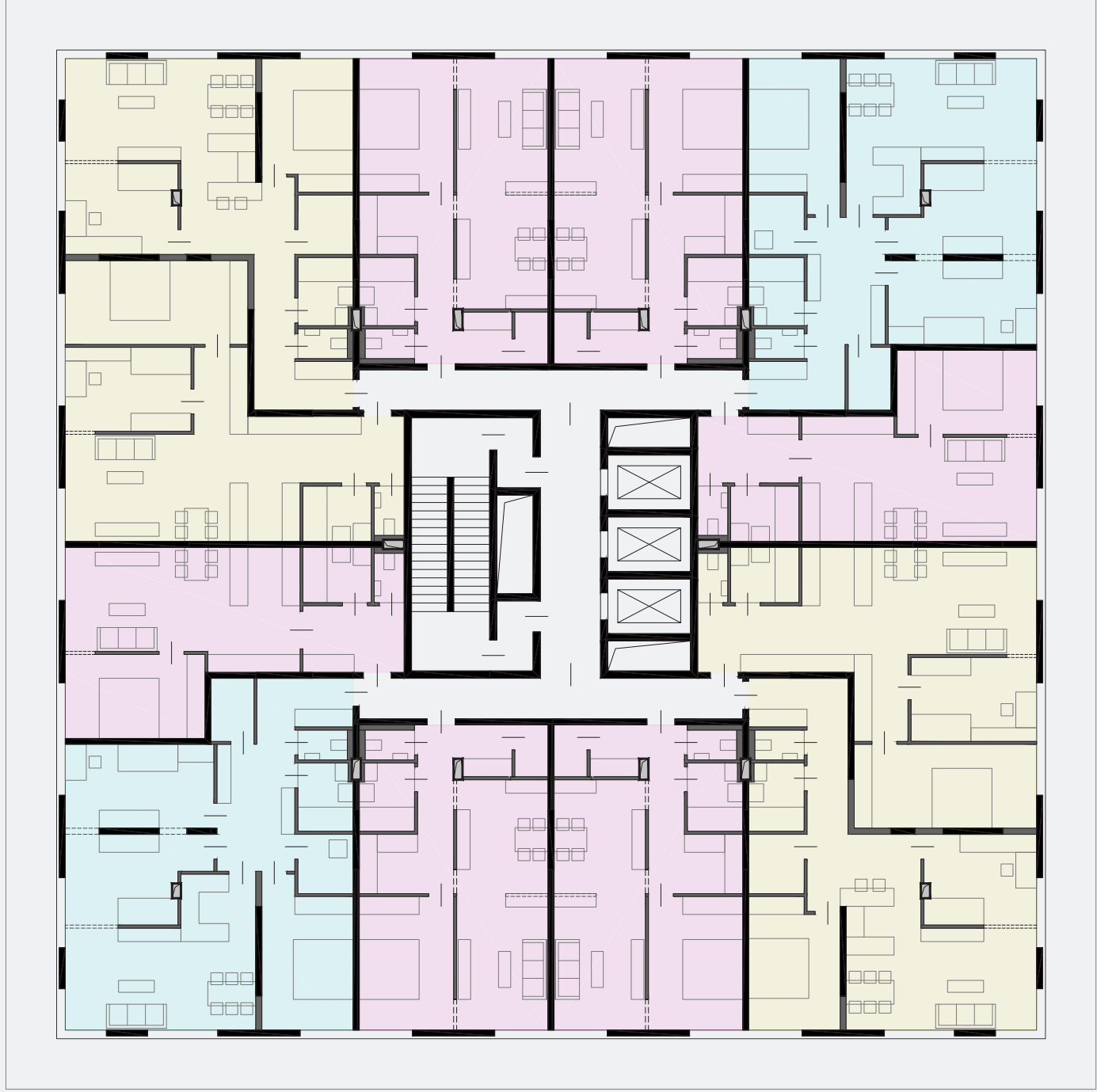
STRUKTUR, ÖKONOMIE UND FLEXIBILITÄT

EF: 1089m² | BGF (MA21): 1038.90m²
ERSCHLIESSUNGSFLÄCHE: 94.05m²
8.0G | 15.0G | 22.0G | 29.0G
+24.00m +45.00m +66.00m +87.00m

STRUKTUR, ÖKONOMIE UND FLEXIBILITÄT

EF: 1080m² | BGF (MA21): 1038.90m²
ERSCHLIESSUNGSFLÄCHE: 94.05m²
4.0G | 11.0G | 18.0G | 25.0G
+14.00m +35.00m +56.00m +77.00m

II.



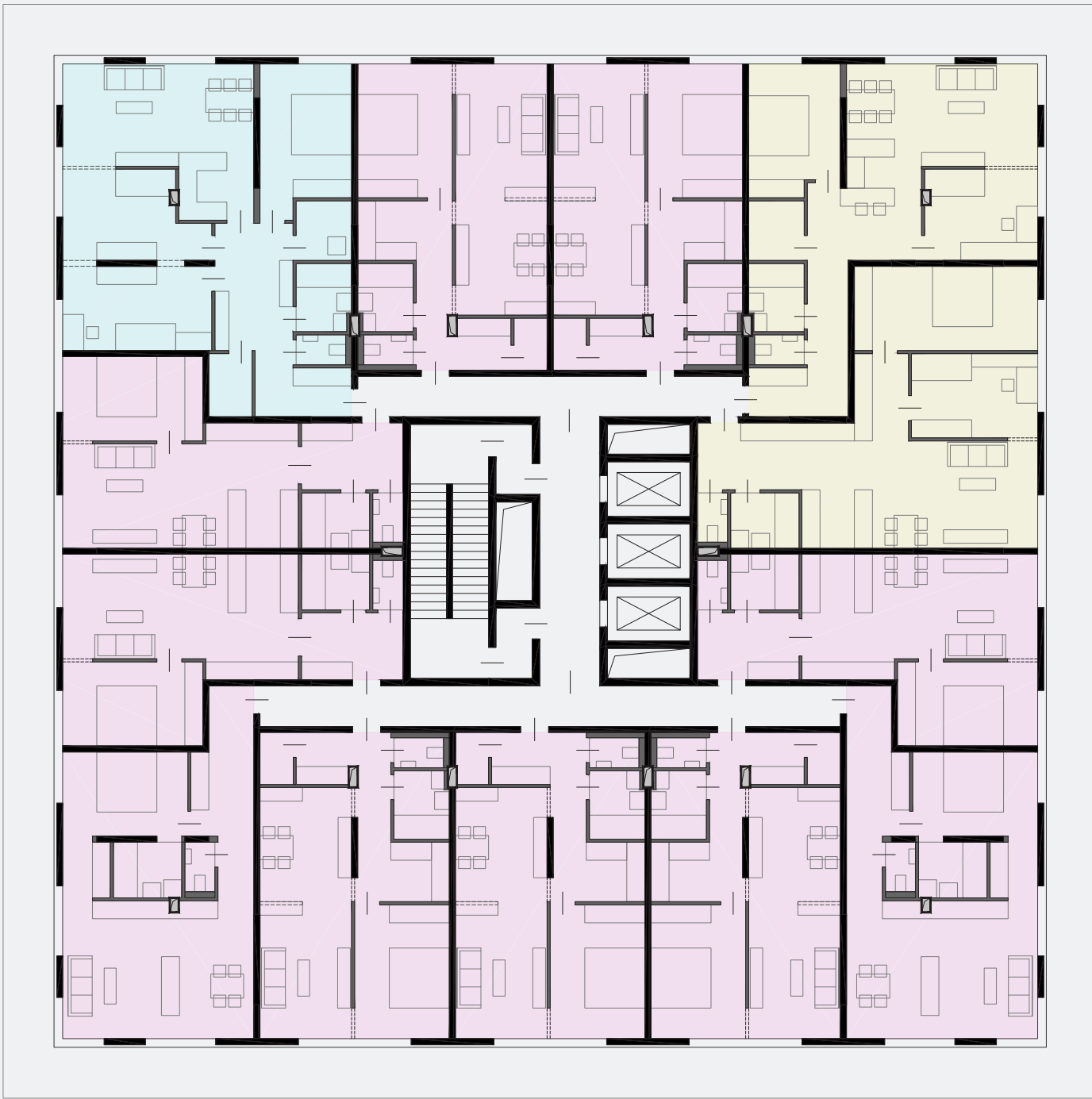
STRUKTUR, ÖKONOMIE UND FLEXIBILITÄT

EF: 1080m² | BGF (MA21): 1038.90m²
ERSCHLIESSUNGSFLÄCHE: 94.05m²
5.0G | 12.0G | 19.0G | 26.0G
+17.00m +38.00m +59.00m +80.00m

STRUKTUR, ÖKONOMIE UND FLEXIBILITÄT

EF: 1089m² | BGF (MA21): 1038.90m²
ERSCHLIESSUNGSFLÄCHE: 111.15m²
3.0G | 10.0G | 17.0G | 24.0G
+11.00m +32.00m +53.00m +74.00m

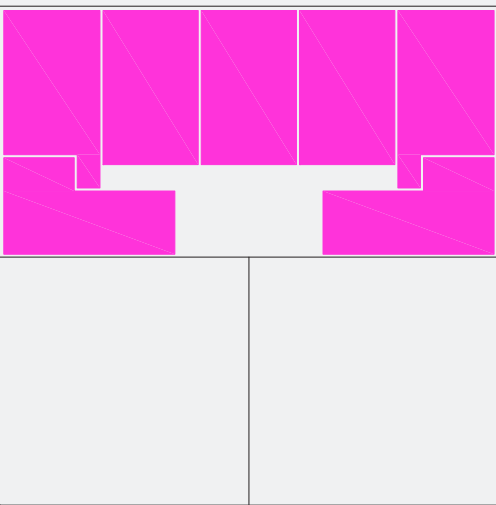
VI.



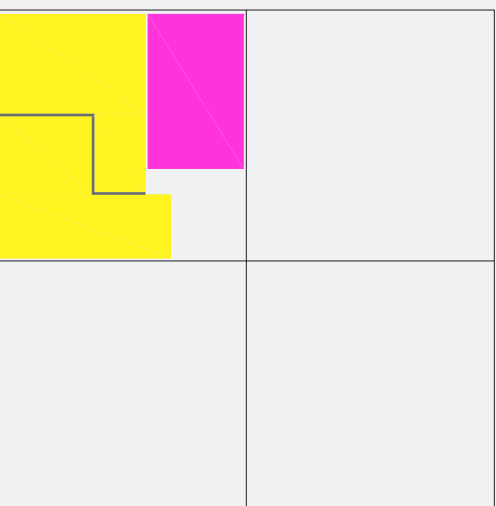
77.3% B (10 WE)
13.9% C (2 WE)
8.8% D (1 WE)

EF: 1089m² | BGF (MA21): 1038.90m²
ERSCHLIESSUNGSFLÄCHE: 102.82m²
8.0G | 15.0G | 22.0G | 29.0G
+26.00m +47.00m +68.00m +89.00m

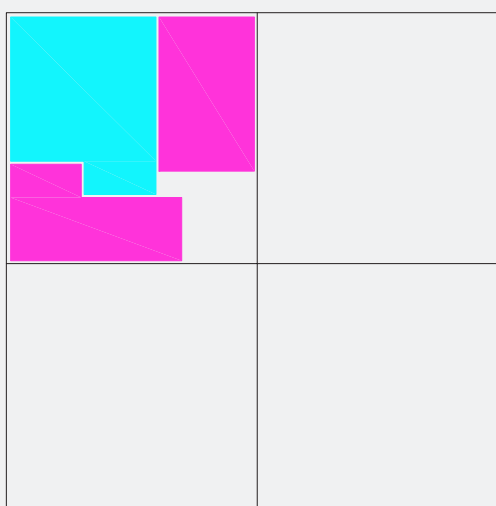
QUADRANT TYP B



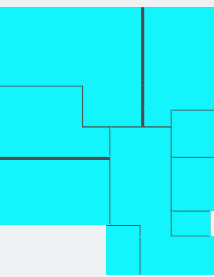
QUADRANT TYP C



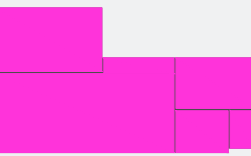
QUADRANT TYP D



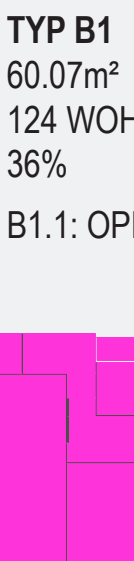
6 WOHNUNGSTYPEN
=
KEINE
SONDERWOHNSTYPEN



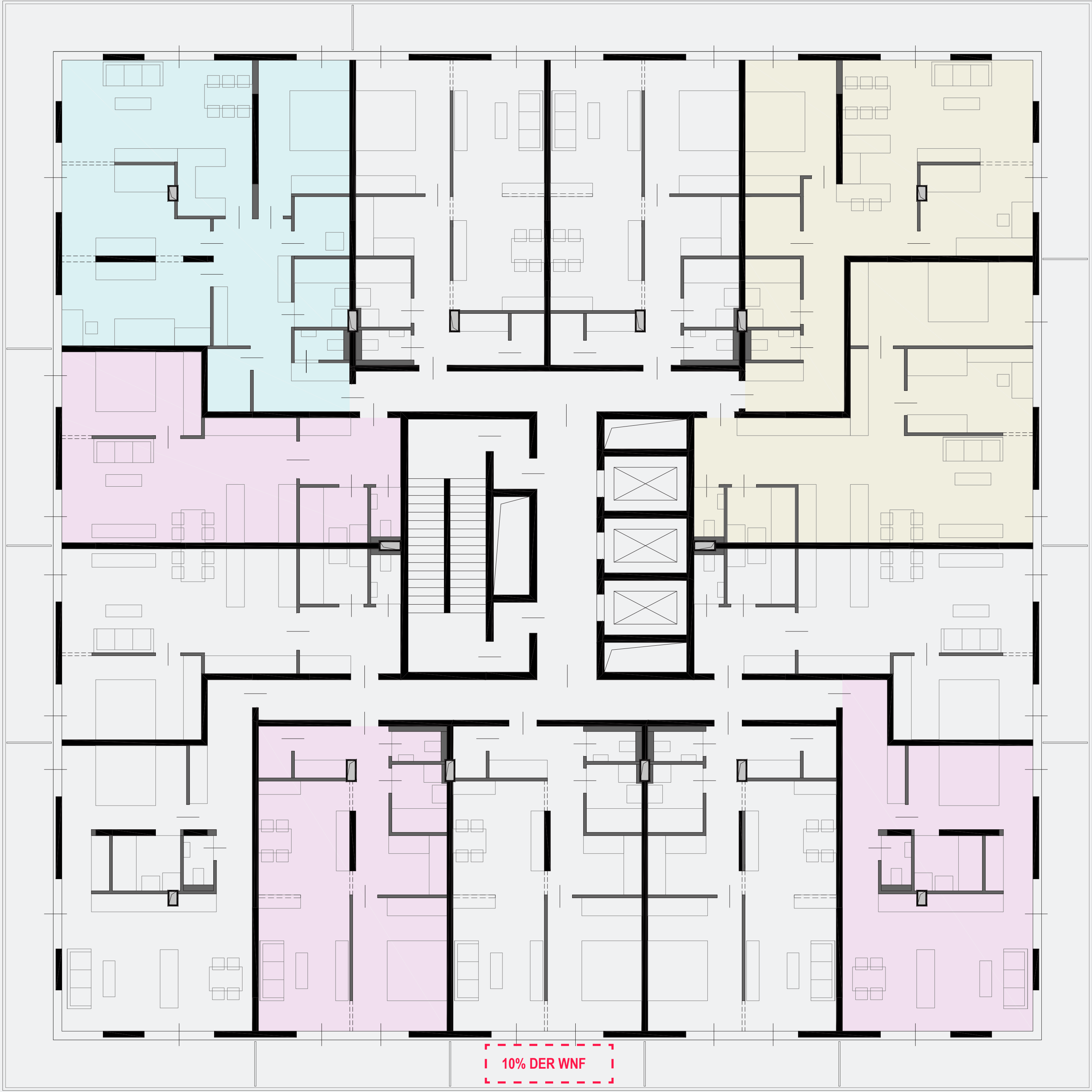
TYP D1
95.81m²
36 WOHNUNGEN
10%



TYP B2
54.79m²
60 WOHNUNGEN
17%

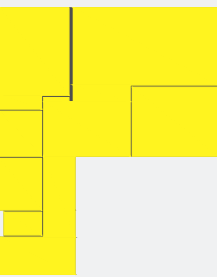


TYP B1
60.07m²
124 WOHNUNGEN
36%
B1.1: OPEN LIVING SPACE

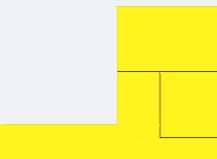


10% DER WNF

DIESE FLÄCHE KANN ZUSÄTZLICH
VERWERTET WERDEN.
RESTLICHE FLÄCHE WIRD AUS
ÖKONOMISCHEN UND KOMFOR-
TABLEN GRÜNDEN MITGEBAUT.



TYP C1
75.84m²
52 WOHNUNGEN
15%

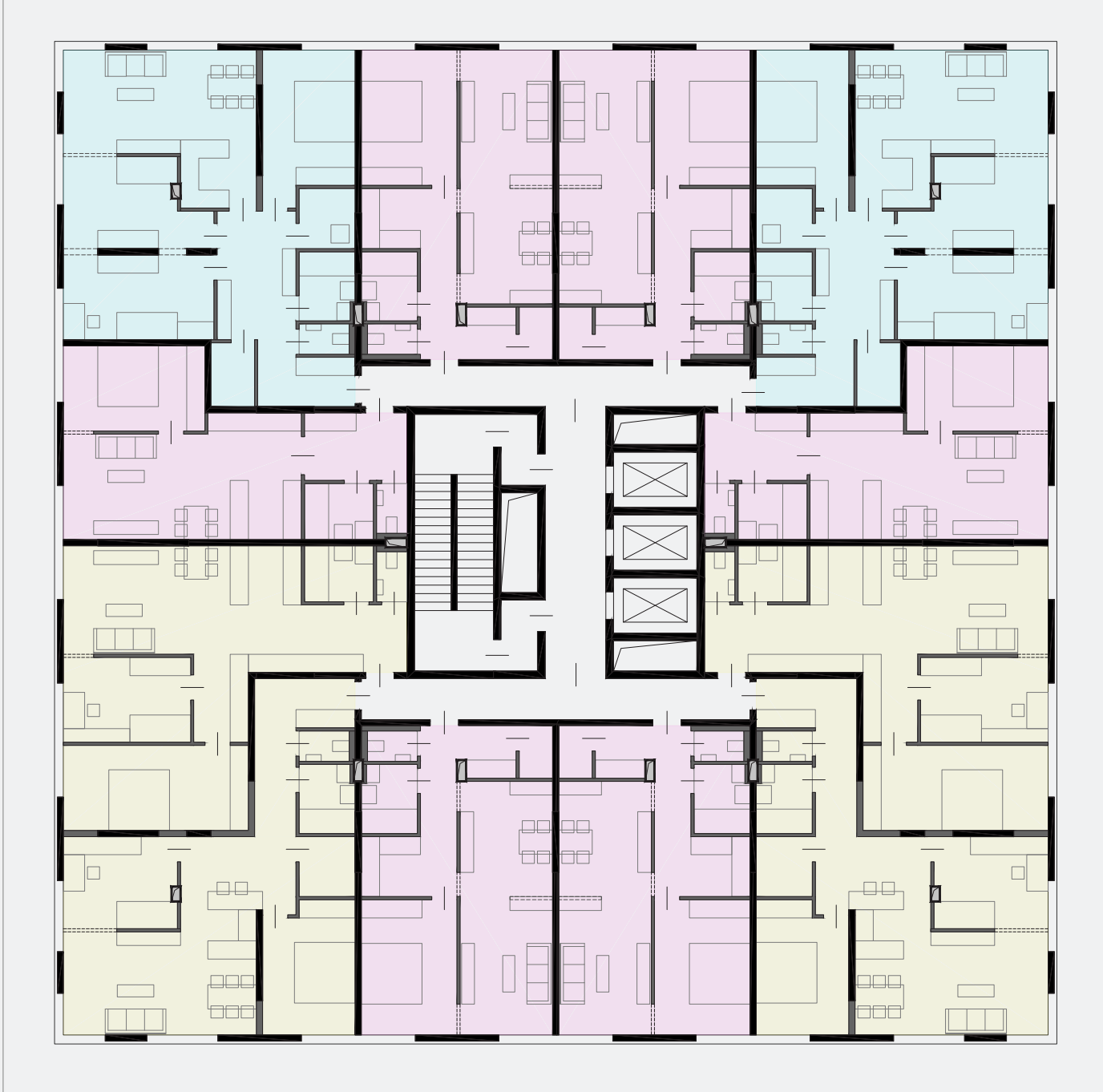


TYP C2
75.67m²
52 WOHNUNGEN
15%



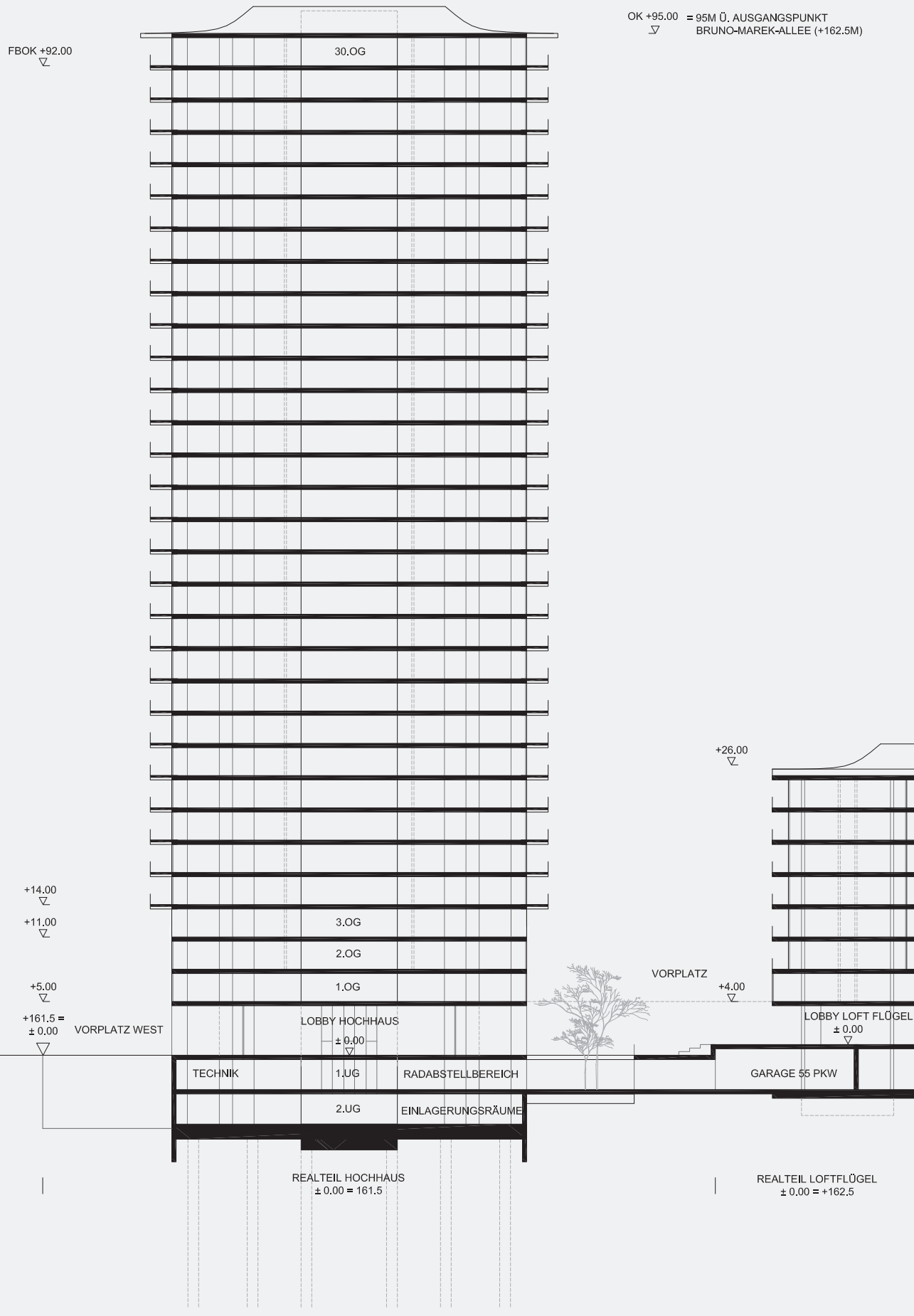
TYP B3
60.54m²
24 WOHNUNGEN
7%

VII.



54.6% B (6 WE)
27.8% C (4 WE)
17.6% D (2 WE)

EF: 1089m² | BGF (MA21): 1038.90m²
ERSCHLIESSUNGSFLÄCHE: 94.05m²
9.0G | 16.0G | 23.0G | 30.0G
+29.00m +50.00m +71.00m +92.00m



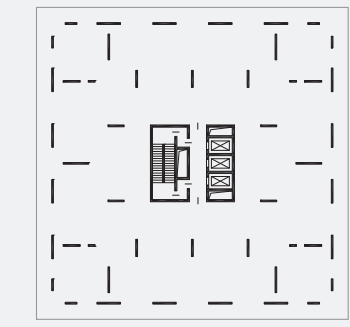
SCHNITT 2 M 1:500

ANSICHT SÜD | WEST M 1:500

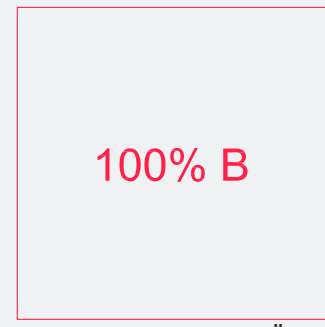
ANSICHT NORD | WEST M 1:500

MAXIMALE FLEXIBILITÄT BIS ZUM INNENAUSBAU

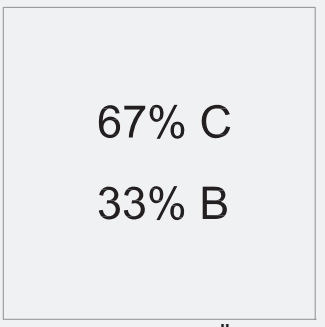
I. ROHBAU HERSTELLEN II. WOHNUNGSMIX DEFINIEREN



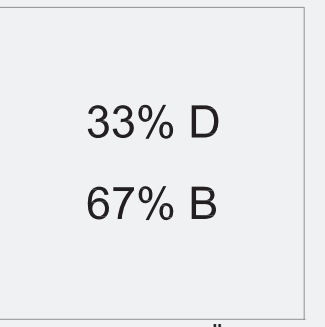
INNEN - STRUKTUR
FASSADEN - STRUKTUR



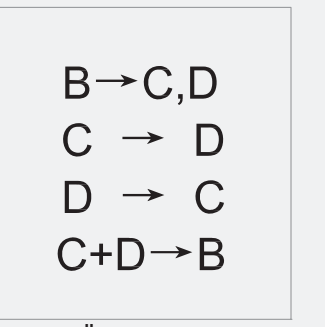
100% B
DAS GESAMTE GEBÄUDE
KANN MIT 100% B-WOH-
NUNGSTYPEN BELEGT
WERDEN. SIEHE REGEL-
GESCHOSS 1.



67% C
33% B
GRENZWERT FÜR C-
WOHNUNGSTYPEN LIEGT
AUFGRUND DER GRUND-
RISSKONFIGURATION BEI
MAX. 67%. SIEHE REGEL-
GESCHOSS 2.



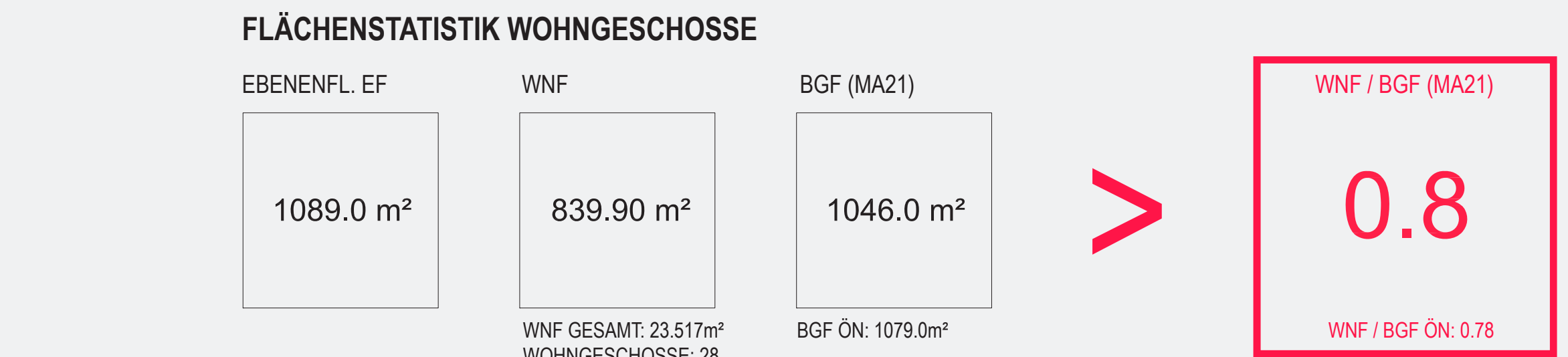
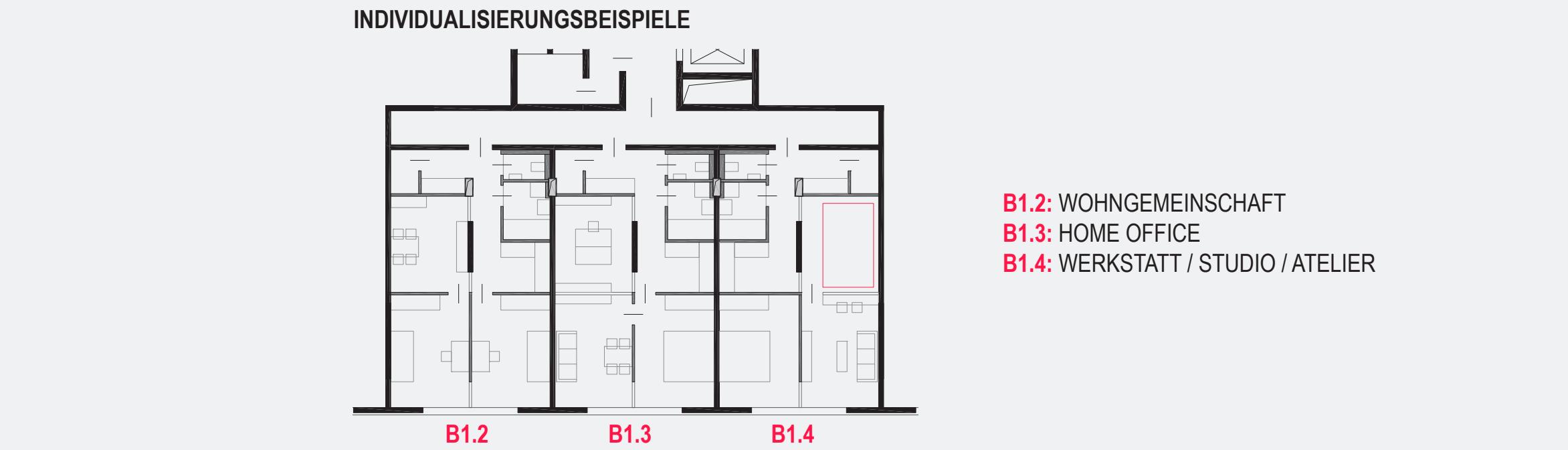
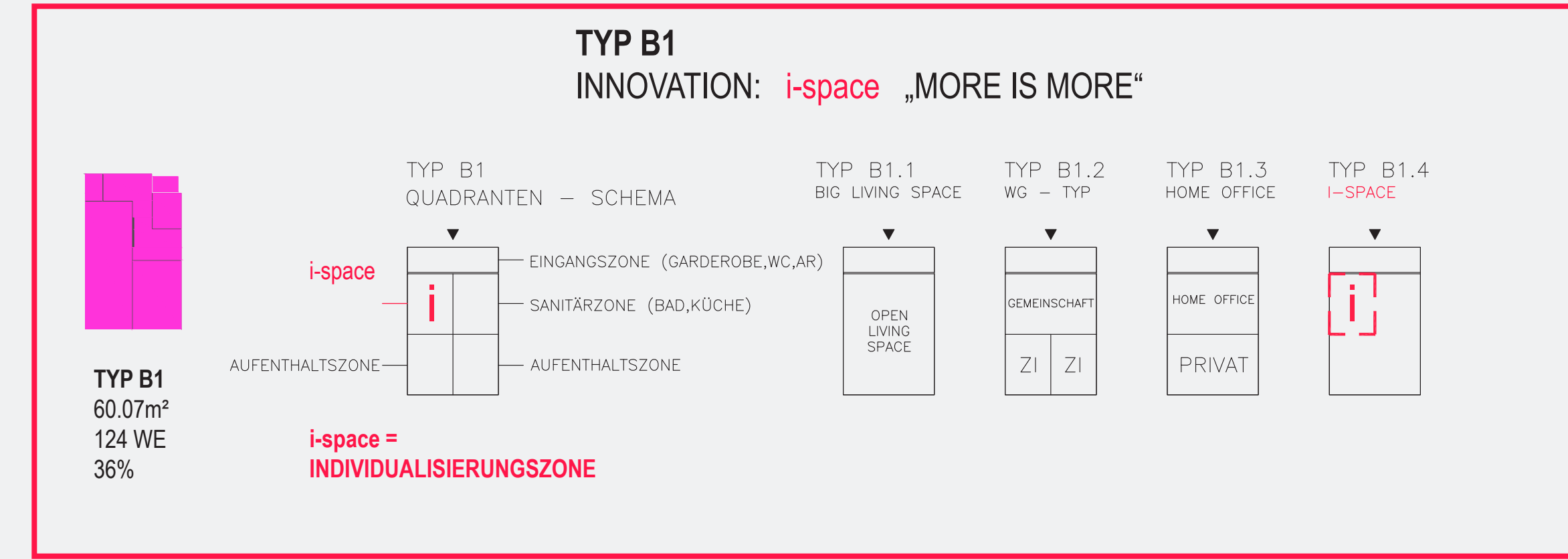
33% D
67% B
GRENZWERT FÜR D-
WOHNUNGSTYPEN LIEGT
AUFGRUND DER GRUND-
RISSKONFIGURATION BEI
MAX. 33%. SIEHE REGEL-
GESCHOSS 3.



B → C, D
C → D
D → C
C + D → B



X-beliebig
AUSGEHEND VON DEN
GRENZWERTEN KANN
JEDER X-BELIEBIGE MIX
ERZEUGT WERDEN.



PFLICHTPERSPEKTIVE

FASSADEN HERLEITUNG



BRÜSTUNG OPAK
POSITION ORTHOGONAL VERSCHOBEN
ORNAMENTIK AUF BRÜSTUNG



BRÜSTUNG PERFORIERT
POSITION ORTHOGONAL REGELMÄSSIG
ORNAMENTIK AUF BRÜSTUNG



BRÜSTUNG GLAS
POSITION ORTHOGONAL REGELMÄSSIG
ORNAMENTIK AUF FASSADE



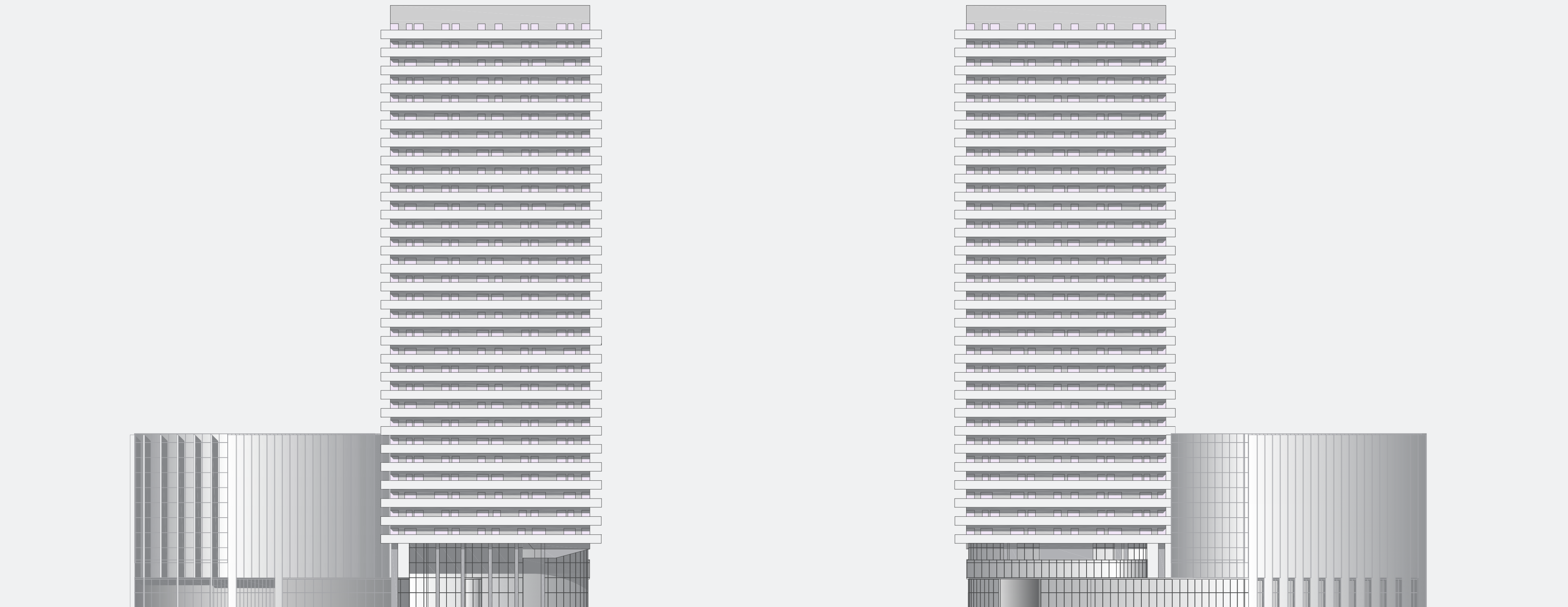
BRÜSTUNG PERFORIERT
POSITION ORTHOGONAL REGELMÄSSIG
ORNAMENTIK AUF BRÜSTUNG



BRÜSTUNG OPAK
POSITION ORTHOGONAL REGELMÄSSIG
ORNAMENTIK AUF BRÜSTUNG



BRÜSTUNG STABGELÄNDER
POSITION VERDREHT
ORNAMENTIK AUF FASSADE



ANSICHT NORD | OST M 1:500

ANSICHT SÜD | OST M 1:500

DER JUGENDSTIL UND SEINE WOHNHAUSTYPOLOGIE.

DIE SINNBILDICHE VERTIKALITÄT WIRD DURCH 2 STAPELTYPEN GEPRÄGT. DER FUNKTIONELLE STAPEL GLIEDERT DIE HÄUSER IN EINE GEWERBEZONE IN DEN UNTEREN GESCHOSSEN BZW. IN EINE WOHNZONE IN DEN DARÜBER LIEGENDEN. DER STRUKTURELLE STAPEL WIRD DEFINIERT DURCH OFFENHEIT UNTEN SOWIE ÖKONOMISCHE RATIONALITÄT OBEN.
DER TURM BEDIENT SICH DIESER TYPOLOGIE. IM UND UM DEN SOCKELBEREICH WIRD EIN OFFENES, FREI ZUGÄNGLICHES, FLUIDES ZIRKULATIONSFELD AUFGE SPANNT. GRÖSSTMÖGLICHE ANGRENZENDE RÄUMLICHKEITEN WERDEN ALS GASTRONOMIEBEREICHE, SHOPS ODER ALS ZONEN FÜR KULTURELLE SOWIE SOZIALE NUTZUNGEN AKTIVIERT.
OBEN DIE ANGESPROCHENE RATIONALITÄT – ALS BASIS FÜR DAS GEWÜNSCHTE NUTZUNGSSZENARIO DES PREISWERTEN WOHNENS.

GESTALTUNG II.



DACH	FORM
WOHNEN	RATIONALITÄT
GEWERBE	OFFENHEIT



DER WIENER JUGENDSTIL UND SEINE WOHNHAUSTYPOLOGIE

- . SINNBILDICHE VERTIKALITÄT
- . FUNKTIONELLER STAPEL
- . STRUKTURELLER STAPEL

GESTALTUNG III.



STRUKTURANALOGIE DER ORNAMENTIK

- . ÄSTHETISCHER FUNKTIONALISMUS
- . SYMMETRIE
- . FLORALER DEKOR VS. ABKEHR

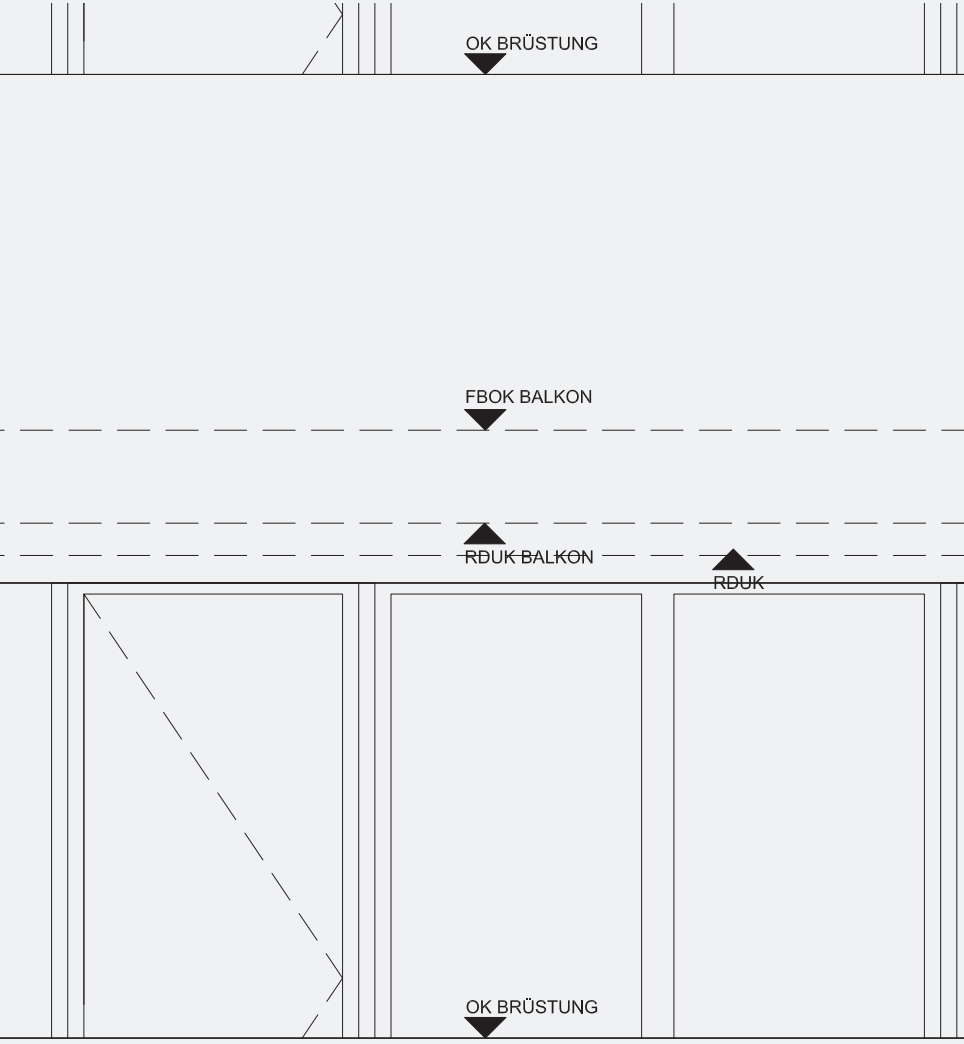
FASSADENGESTALTUNG

EIN AUSFÜHRLICHER FASSADEN-RESEARCH FÜHRT ZU EINER LÖSUNG WELCHE AUF 2 INHALTEN AUFBAUT:
1. DIE AUFLÖSUNG DER STRUKTURELL ANGELEGTEN LOCHFASSADE MITTELS DURCHLAUFENDER OPAKER BRÜSTUNGSVERKLEIDUNGEN
2. DIE BELEGUNG DER BRÜSTUNGSVERKLEIDUNG MIT EINER ORNAMENTIK, WELCHE AUS GESTALTUNGSKRITERIEN DES WIENER JUGENDSTILS ABGELEITET UND NEU INTERPRETIERT WIRD
MÖGLICHKEIT EINER DIFFERENZIERENDEN ERSCHEINUNGSFORM BEI GLEICHBLEIBENDEM GRUNDBAUKÖRPER (TURM MIT QUADRATISCHER GRUNDRISSEFORM).

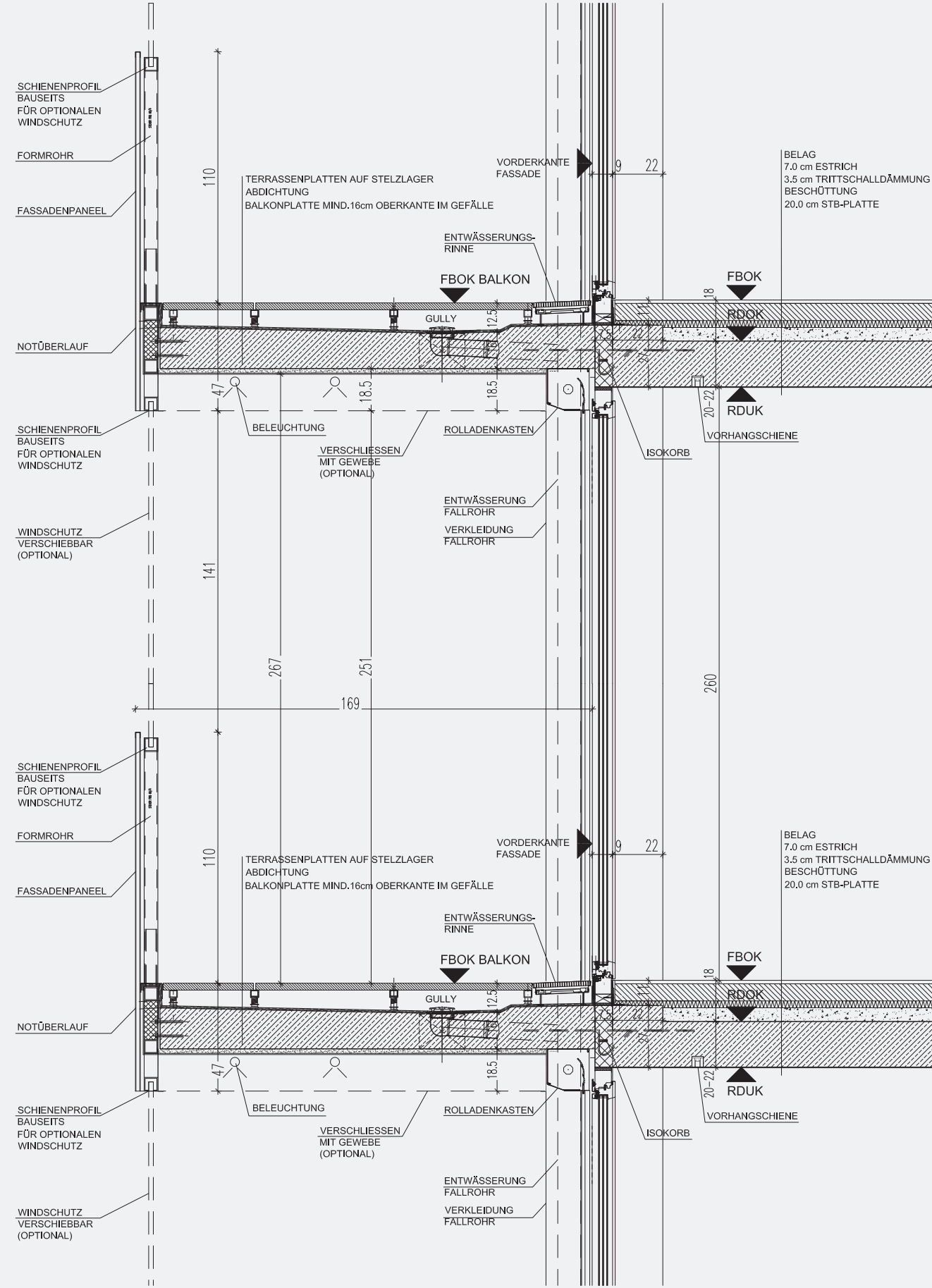
ENERGIEEFFIZIENZ UND NACHNUTZUNG

DAS GEBÄUDE IST AUFGRUND DER OPTIMIERTE FORMGEBUNG UND DES GROSSEN VOLUMENS SEHR KOMPAKT, D.H. IM VERHÄLTNIS ZUR NUTZBAREN KONDITIONIERTEN FLÄCHE SIND GÜNSTIG REDUZIERTE WÄRMEABGEBENDE FLÄCHEN VORHANDEN. DIE KONSEQUENT AUSSEN LIEGENDE DÄMMEBENE IN KOMBINATION MIT THERMISCH OPTIMIERTEN AUSSENBAUTEILEN IN WÄRMEBRÜCKENARMER BAUWEISE GEWÄHRLEISTET EINEN HERVORRAGENDEN WINTERLICHEN WÄRMESCHUTZ. DIE TRANSPARENTEN BAUTEILE SIND MIT 3-FACH ISOLIERVERGLASUNGEN VORGESEHEN, DIE U-WERTE DER OPAKEN BAUTEILE UNTERSCHREITEN DIE BAURECHTLICHEN ANFORDERUNGEN UM BIS ZU 50%. EINE BAUWEISE MIT MASSIVER TRAGSTRUKTUR D.H. HOHEN SPEICHERMASSEN FÖRDERT DIE THERMISCHE GEBÄUDETÄRIGKEIT, WINTERLICHE SOLARE EINTRÄGE WERDEN MITTELS VARIABLER SONNENSCHUTZSYSTEME NUTZBAR GEMACHT.
EINE KOMBINATION AUS EFFIZIENTER ZENTRALER UND DEZENTRALER LÜFTUNGSANLAGEN MIT WÄRMERÜCKGEWINNUNG SORGT IN VERBINDUNG MIT EINER OPTIMIERT DICHTEN GEBÄUDEHÜLLE FÜR EINE MINIMIERUNG UNGEWÜNSCHTER LÜFTUNGSWÄRMEVERLÜSTE.
DER SOMMERLICHE WÄRMESCHUTZ WIRD MIT EFFIZIENTEN VARIABLEN AUSSEN LIEGENDEN SONNENSCHUTZSYSTEMEN, DEN VORHANDENEN HOHEN SPEICHERMASSEN GEWÄHRLEISTET UND DURCH DIE MECHANISCHE KOMFORTLÜFTUNG UNTERSTÜTZT.
DURCH DIE NUTZUNG DES HOCHEFFIZIENTEN FERNWÄRMENETZES DER STADT WIEN KANN DIE WÄRMEBEREITSTELLUNG MIT HOHER VERSORGUNGSQUALITÄT BEI MINIMALEM PRIMÄRENERGIEBEDARF UND CO2 BELASTUNG ERFOLGEN.

DIE BAUSTOFFE DER GEBÄUDEHÜLLE UND VOR ALLEM DES INNENAUSBAUS WERDEN NACH DEN ÖKOKAUF KRITERIEN AUSGEWÄHLT. DIE SCHADSTOFFFREIE BAUWEISE SORGT FÜR EINE HOHE INNENRAUMKLIMABEHAGLICHKEIT UND –QUALITÄT.
DIE STRUKTURIERTE FASSADE VERHINDERT WINDSTROMUNGSKONZENTRATIONEN UND FALLWINDE UND BERUHIGT DIE VORHANDENEN FREIBEREICHE IN DEN WOHNGESCHOSSEN.
IN NUTZBAREN FREIBEREICHEN WERDEN GRÜNDÄCHER ZUR POSITIVEN UNTERSTÜTZUNG DES MIKROKLIMAS EINGESETZT UND UNTERSTÜTZTEN DEN REGENWASSERRÜCKHALT.

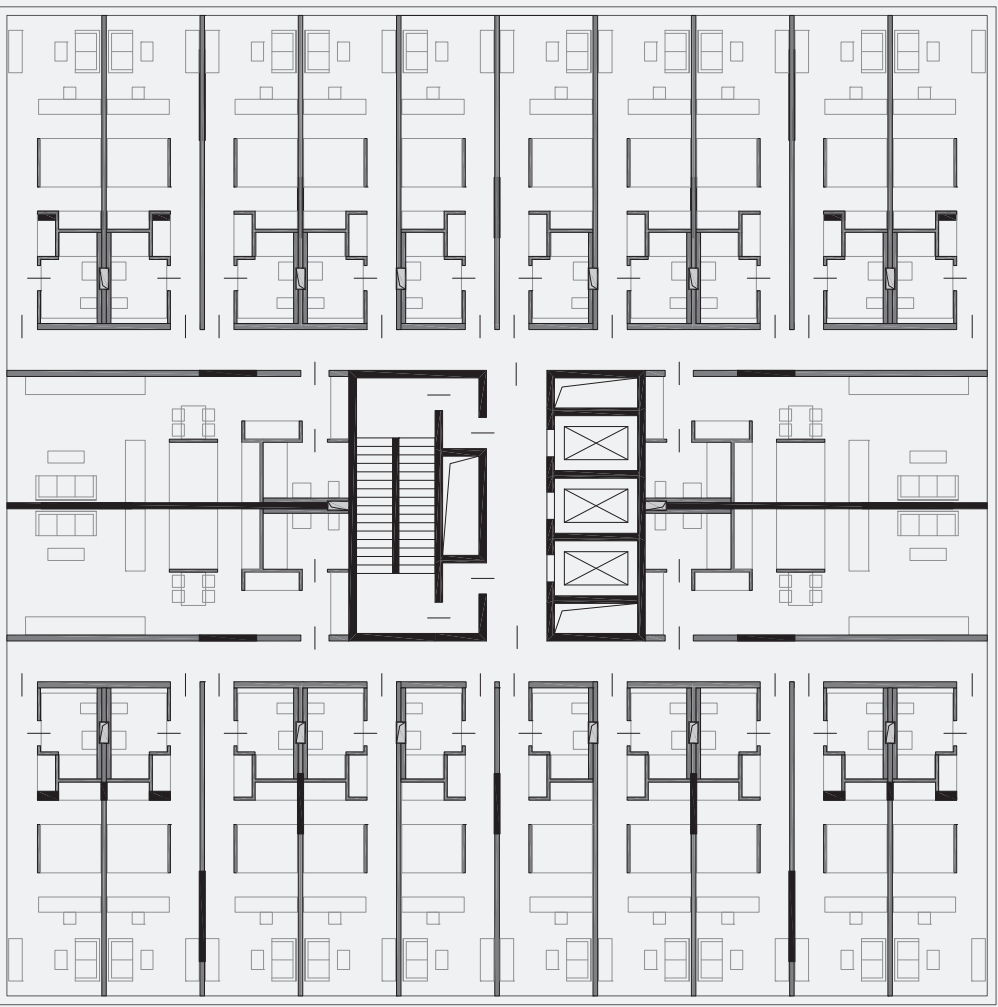


FASSADENANSICHT M 1:20



FASSADENSCHNITT M 1:20

GEWERBE / VARIATIONEN



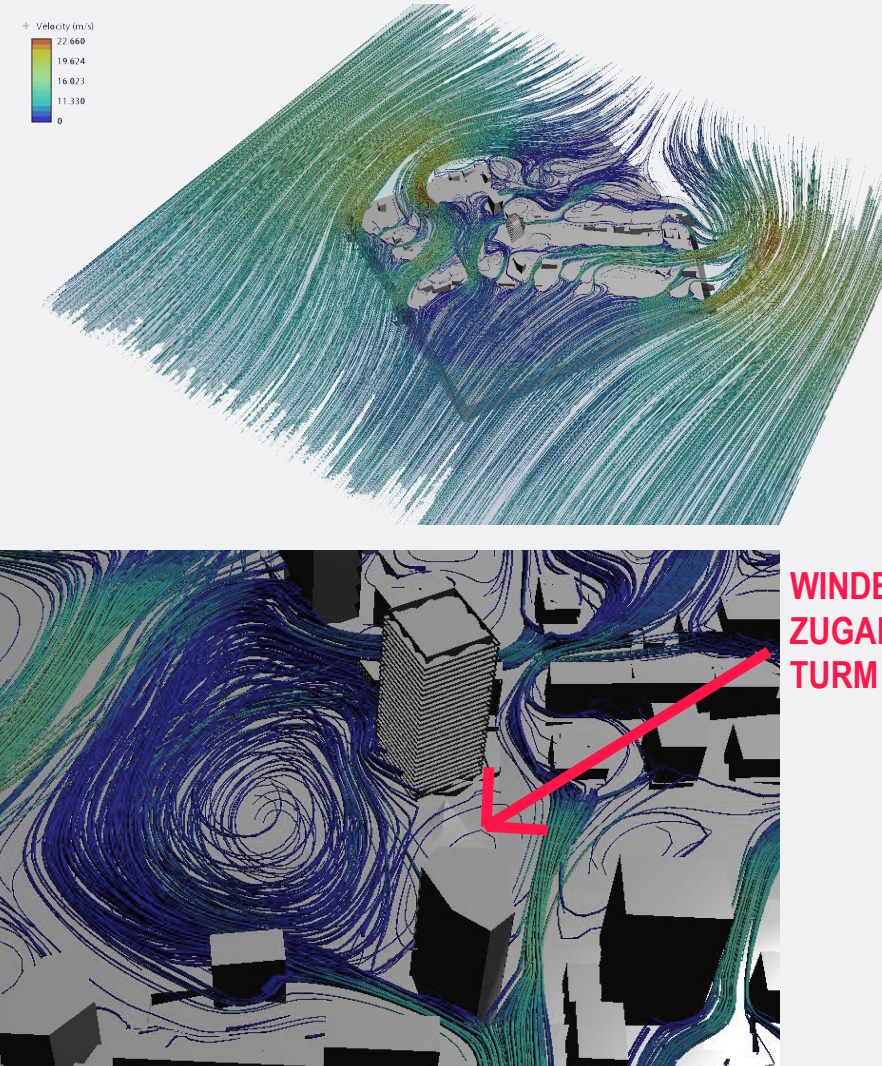
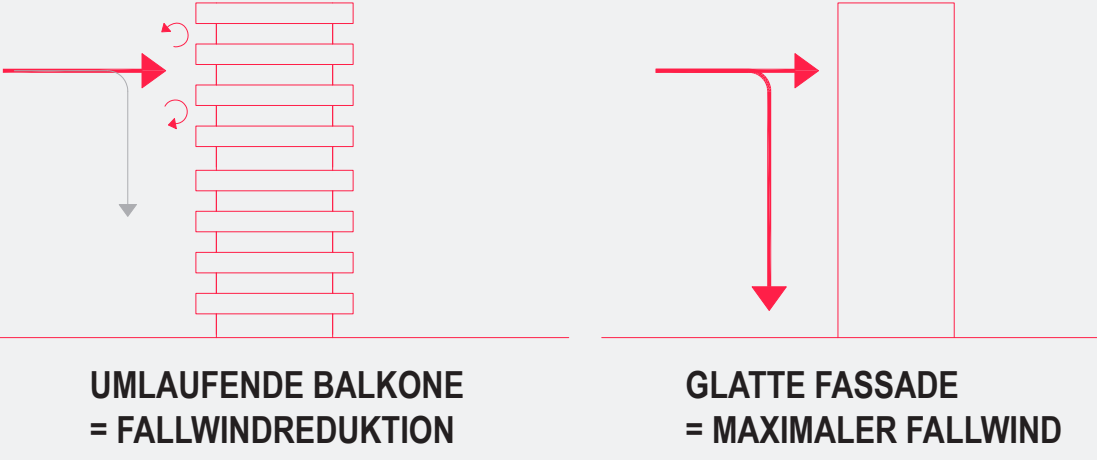
SERVICED APARTMENTS M 1:250



BÜRO M 1:250

WIND

DIE WESENTLICHEN WINDSTRÖME WURDEN FÜR DEN WETTBEWERB ANHAND EINER VEREINFACHTEN SIMULATION GEPRÜFT. DAS GEBÄUDE WURDE IN SEINER FORM UND AUSRICHTUNG ENTSPRECHEND DEN VORHERRSCHENDEN WINDVERHÄLTNISSEN OPTIMIERT. GEGENÜBER DER HAUPTWINDRICHTUNG SCHIRMT DER BAUKÖRPER EINEN OFFENEN BERUHIGTEN VORPLATZ AB. SO WIRD EIN WINDUNABHÄNGIG NUTZBARER FREIRAUM GESCHAFFEN. DER HAUPTZUGANG LIEGT IN EINEM ÄUSSERST WINDBERUHIGTEN BEREICH. ABGERUNDETE GEBÄUDEKANTEN IM SOCKELBEREICH REDUZIEREN DIE WINDSPITZEN UND VERWIRBELUNGEN, UMLAUFENDE BALKONE SOWIE EINE STRUKTURIERTE FASSADE SORGEN FÜR EINE MAXIMALE FALLWINDREDUKTION. IM BEREICH DER BALKONE WERDEN VORKEHRUNGEN FÜR DEN OPTIMALEN EINBAU EINES VERSCHIEBBAREN WINDSCHUTZES BAUSEITS VORGESEHEN.



WINDBERUHIGT
ZUGANGSBEREICH
TURM